



BENUTZERHANDBUCH

ComplyPro Wireless
Thermotransfer-Industriedrucker



Certags

INHALT

1	Barcode-Drucker	001
1.1	Lieferumfang	002
1.2	Bestandteile des Druckers	002
2	Drucker einrichten	006
2.1	Drucker öffnen	006
2.2	Farbband einlegen	007
2.3	Etikettenrolle einsetzen	012
2.4	Drucker an den Rechner anschließen	014
3	Drucker-Einstellungen und Bedienung	019
3.1	Bedienfeld	019
3.2	LCD-Anzeige – Einführung	020
3.3	Einführung Netzwerk-Einstellungen	025
3.4	Einrichtung eines LCD Passwortes	027
3.5	LCD-Anzeige – Funktion	029
3.6	Etiketten kalibrieren und Testausdruck	033
3.7	Fehlermeldungen	035
4	Zubehör	037
4.1	Vorbereitung	037
4.2	Abschneidevorrichtung installieren	039
5	Wartung und Anpassung	043
5.1	Druckkopf-Reinigung	043
5.2	Fehlerbehebung	044
	Anhang	045
	A - Technische Daten	045
	B - Schnittstellen	046

FCC COMPLIANCE STATEMENT FOR AMERICAN USERS

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a CLASS A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at own expense.

EMV-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR EUROPA

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Anforderungen der Normen EN55022:2010 Class A, EN61000-3-2:2006/A1:2009/A2:2009, EN 61000-3-3:2008, EN55024:2010, IEC 61000-4-2:2008 Reihen. Das Gerät wurde außerdem hinsichtlich der Grenzwerte für gestrahlte und geleitete Störaussendungen geprüft und entspricht den Anforderung der Europäischen Norm EN 55022.

DIE THERMO-ETIKETTENDRUCKER, AUF DIE SICH DIESE ERKLÄRUNG BEZIEHT, ENTSPRECHEN DEN ANFORDERUNGEN FOLGENDER NORMEN:

IEC 60950-1:2005(2nd Edition)+Am 1:2009, CB9254-2008 (Class A) ; GB17625. 1-2003; GB4943.1-2011, EN55022:2010 Class A, EN61000-3-2:2006/A1:2009/A2:2009, EN 61000-3-3:2008 and EN55024:2010, IEC 61000-4-2:2008 series, UL 60950-1, 2nd Edition, 2011-12-19, CSA C22.2 No. 60950-1-07, 2nd Edition, 2011-12, CFR 47, Part 15

WARNING

This is a Class A product. In a domestic environment this product may cause radio interference in which case the user may be required to take adequate measures.

Bitte beachten Sie

- Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie. Nur vom Hersteller empfohlenen Batterietyp verwenden.
- Altbatterien gemäß den Herstellervorgaben entsorgen.
- Gerät nur mit dem mitgelieferten Netzteil-Modell verwenden.
- Bei Veränderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität zuständigen Stelle zugelassen sind, kann dem Benutzer das Betreiberrecht für das Gerät entzogen werden.

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig.

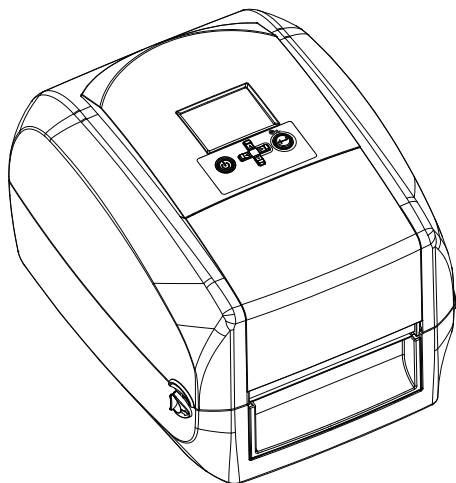
1. Das Gerät darf keiner Nässe oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
2. Vor Anschluss an eine Stromquelle bitte die Spannung der Stromquelle überprüfen.
3. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor der Netzstecker an eine Steckdose angeschlossen wird.
4. Es wird empfohlen, den Drucker an einen Überspannungsableiter anzuschließen, um das Gerät vor möglichen Schäden durch Überspannungen zu schützen.
5. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommt, da dies einen elektrischen Schlag auslösen könnte.
6. Aus Sicherheitsgründen und zur Wahrung der Herstellergarantie darf das Gerät NUR von qualifizierten Fachkräften geöffnet werden.
7. Versuchen Sie unter keinen Umständen, Strom führende Geräte zu reparieren oder Einstellungen an ihnen vorzunehmen.

1 Barcode-Drucker

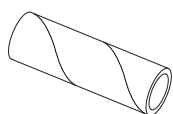
1.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie bitte den Inhalt des Kartons nach dem Öffnen auf Vollständigkeit.

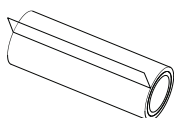
- Barcode-Drucker



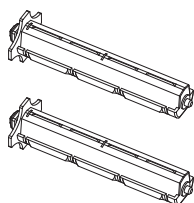
- Farbband-Baugruppe Rollen Kern



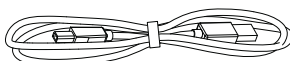
- Farbband



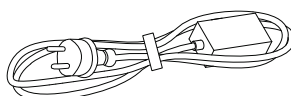
- Rollenhalter
2 Stück



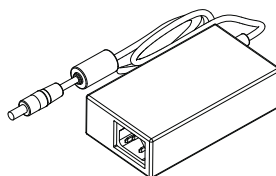
- USB-Kabel



- Netzstecker
Netzkabel



- Netzteil

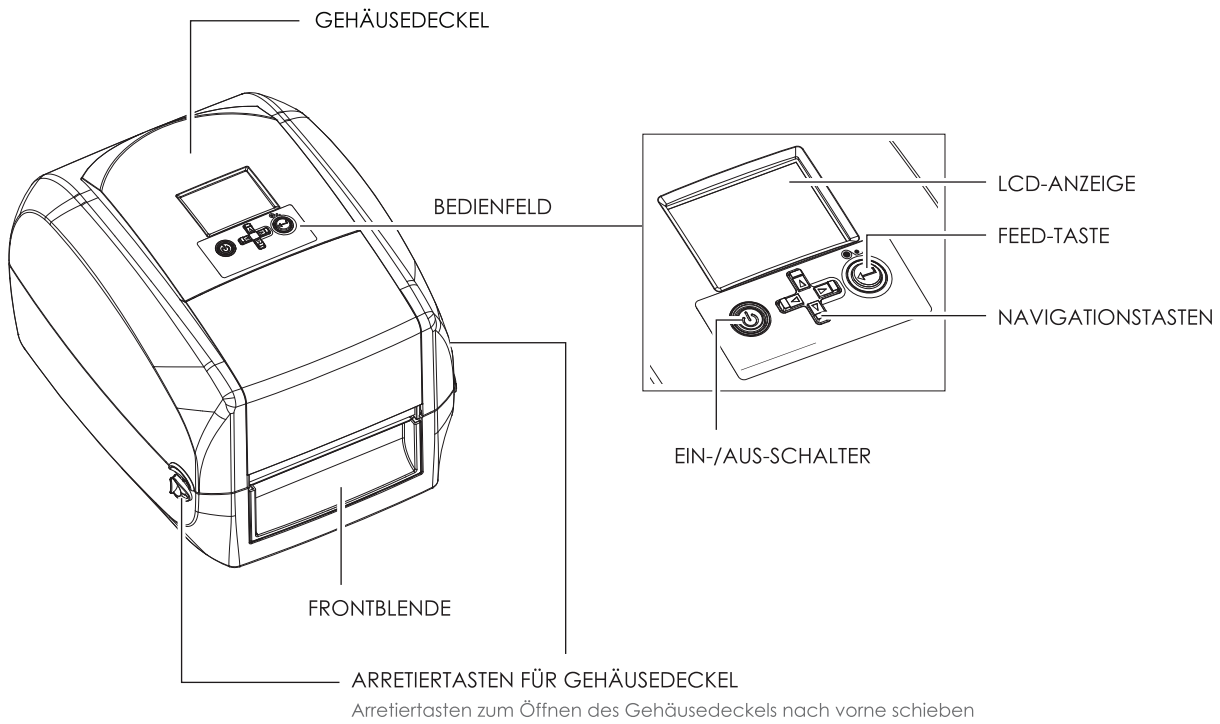


1 Barcode-Drucker

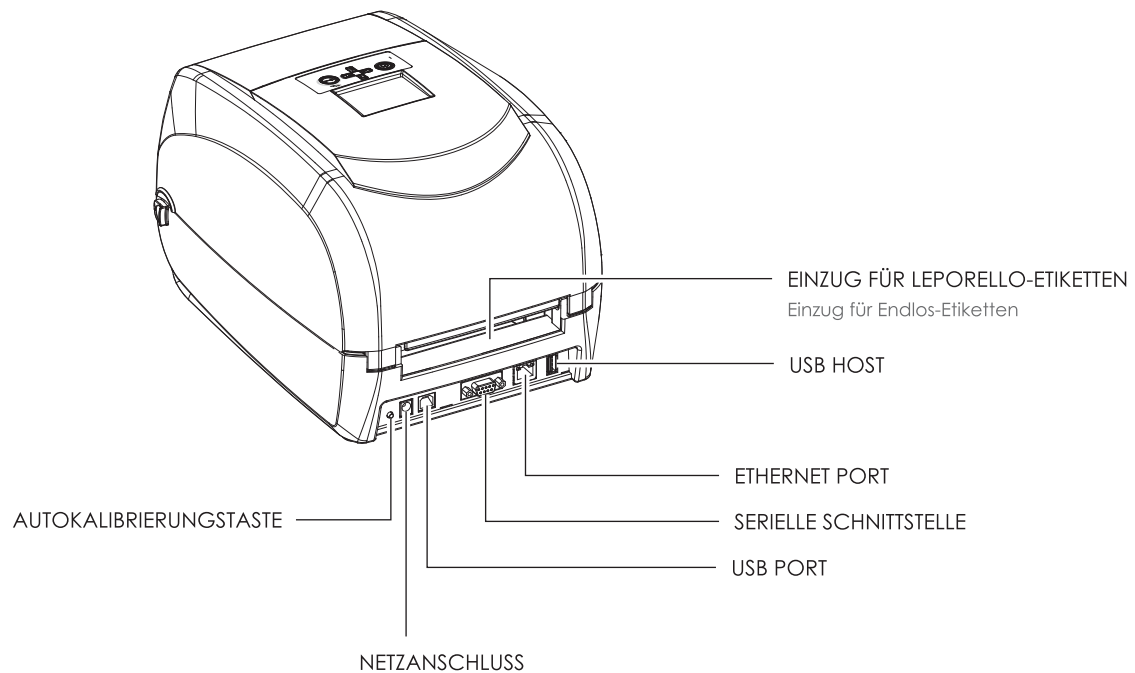
1.2 Bestandteile des Druckers

Geräteübersicht

- Vorderansicht

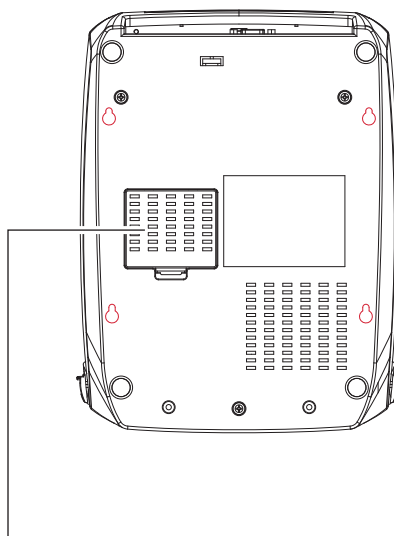


- Rückansicht



1 Barcode-Drucker

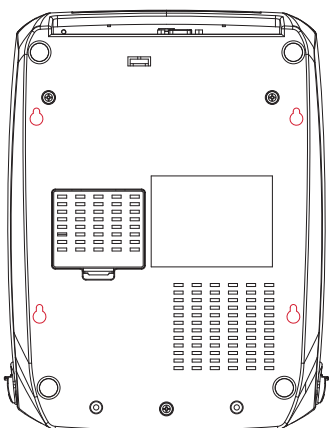
- Ansicht von unten



ABDECKUNG FÜR MODULANSCHLÜSSE

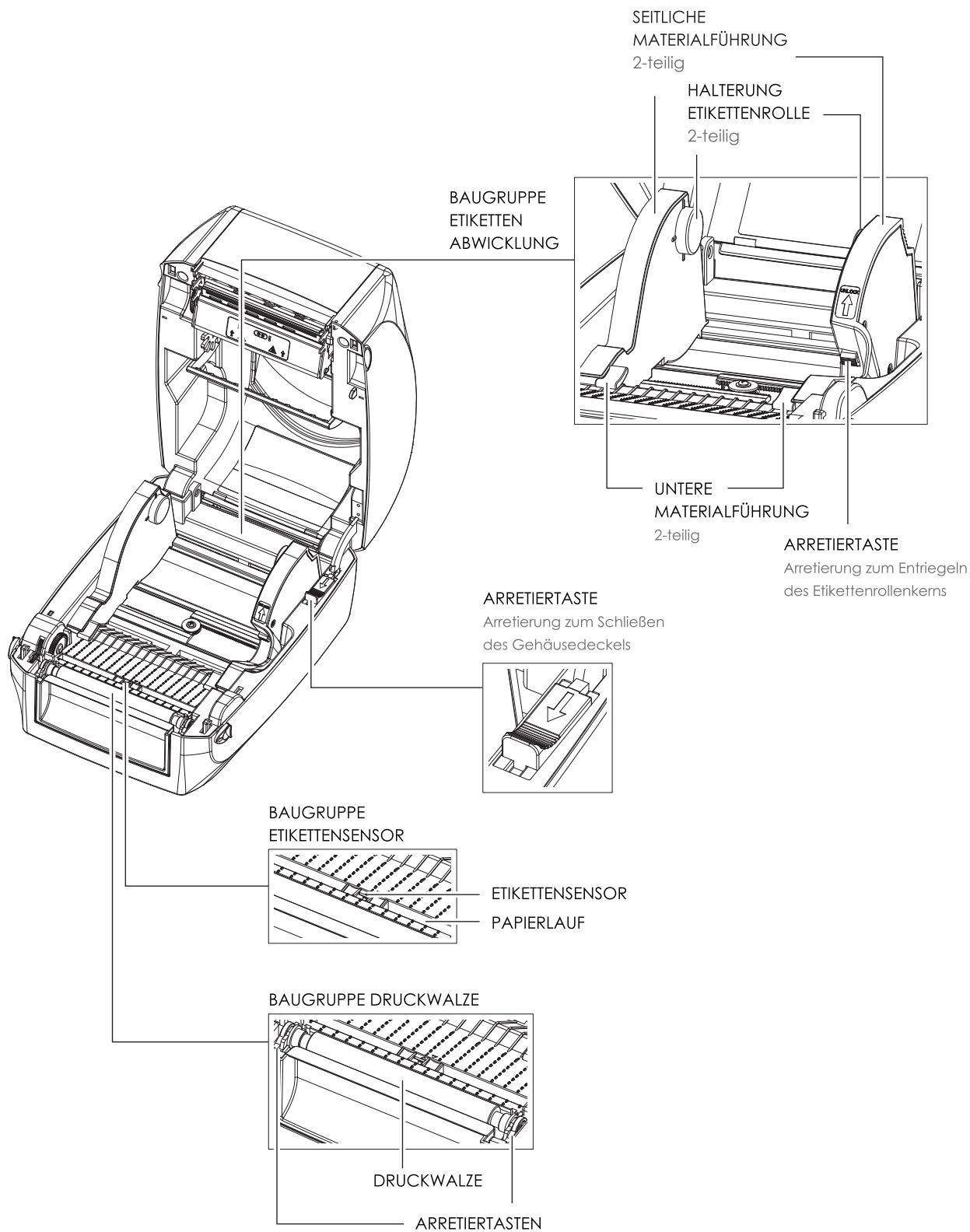
Bitte beachten Sie

Die Aussparungen sind nicht für die Wandmontage bestimmt.



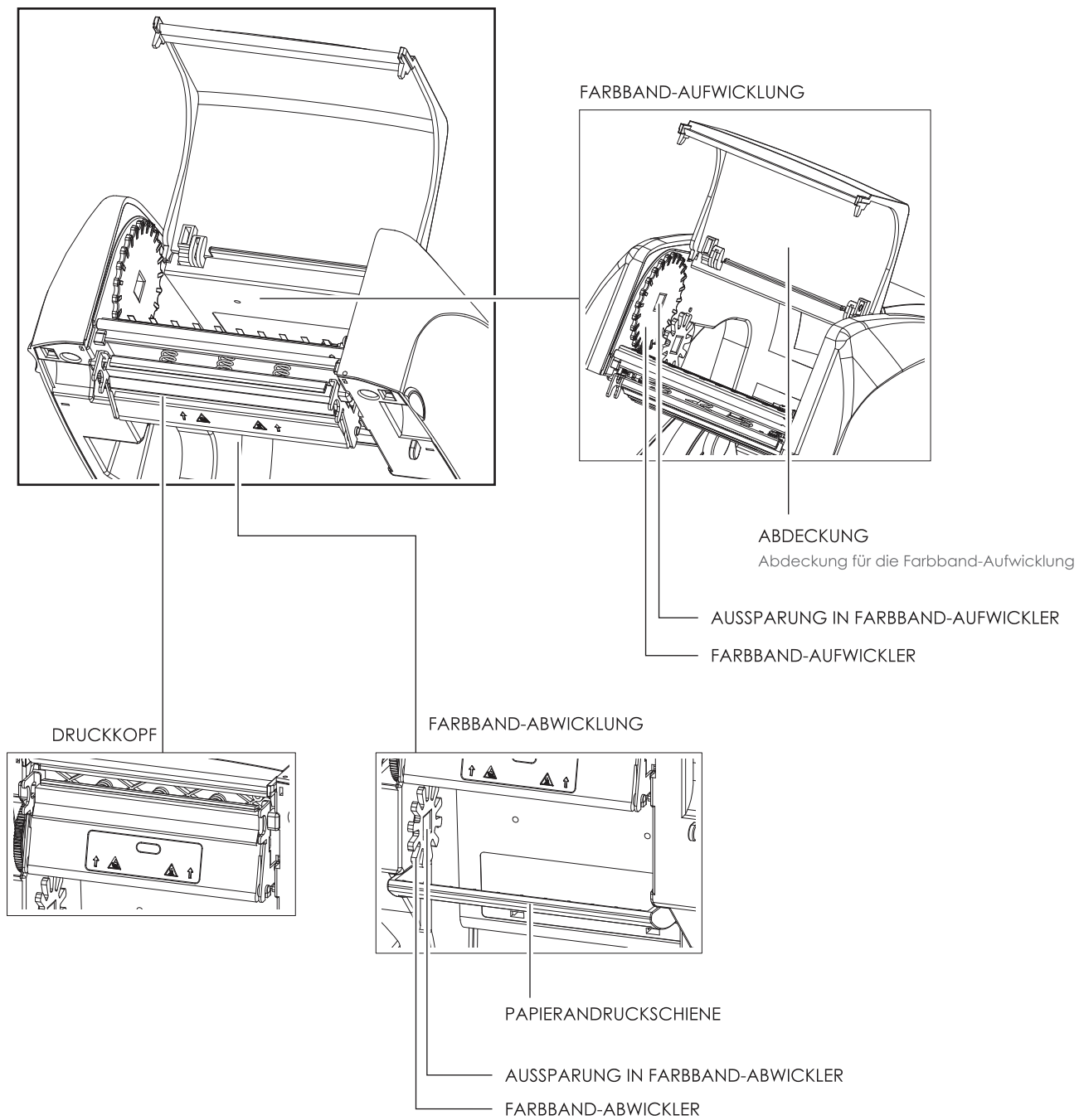
1 Barcode-Drucker

Drucker – Innenansicht



1 Barcode-Drucker

Druckmechanismus

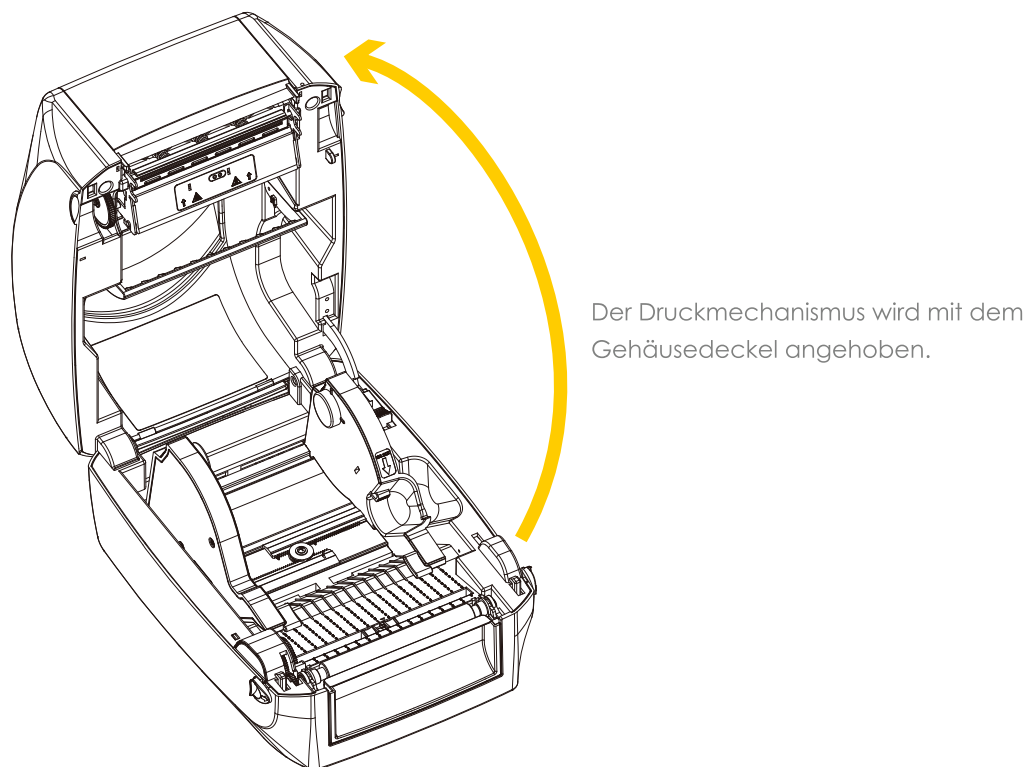
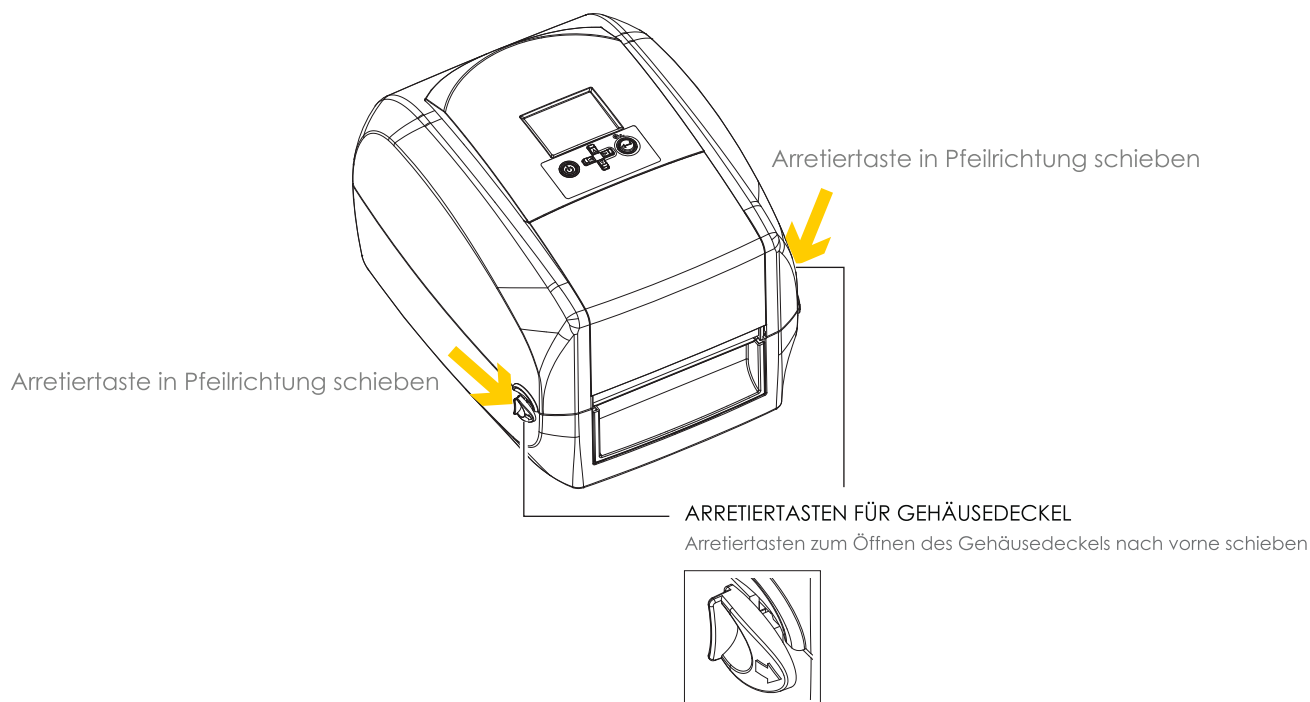


2 Drucker einrichten

2.1 Drucker öffnen

Gehäusedeckel und Druckmechanismus öffnen

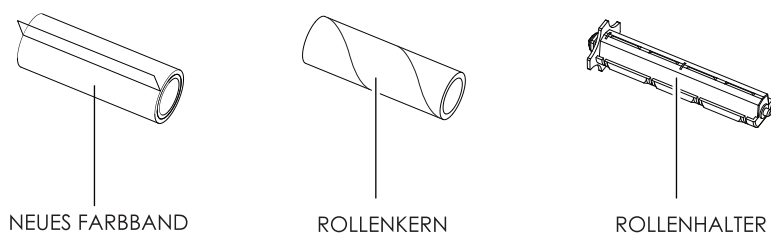
Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Oberfläche. Öffnen Sie den Gehäusedeckel, indem Sie beidseitig die Arretiertasten nach vorne schieben und den Deckel anheben.



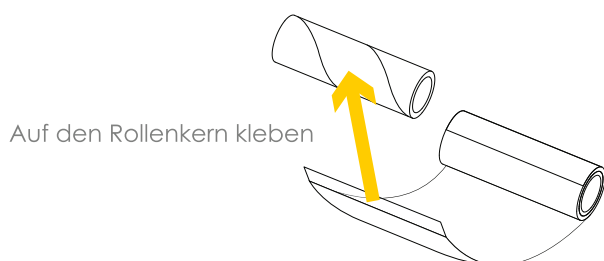
2 Drucker einrichten

2.2 Farbband einlegen

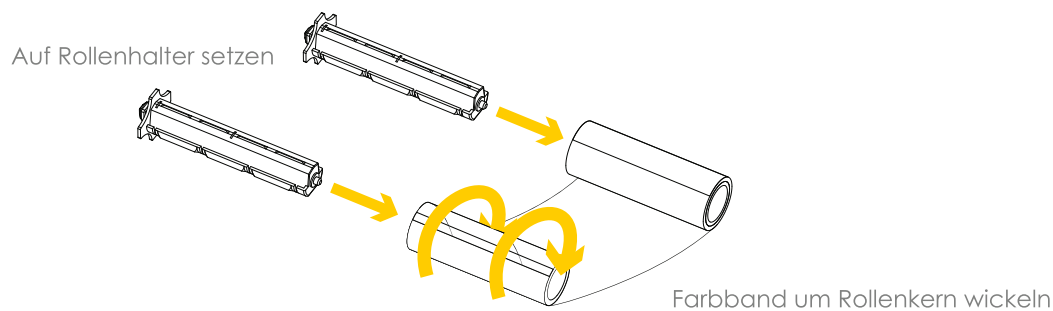
Neue Farbband-Baugruppe zusammensetzen



1. Befestigen Sie das Farbband mit dem selbstklebenden Streifen am Rollenanfang auf dem Rollenkern.

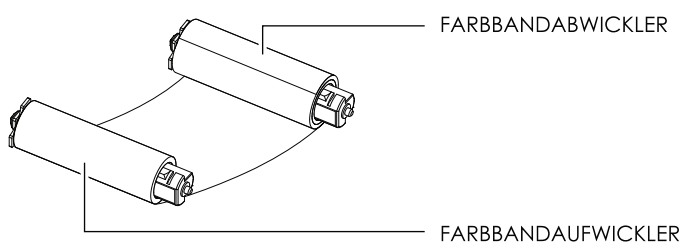


2. Setzen Sie den Rollenkern auf den einen Rollenhalter und die neue Farbbandrolle auf den anderen Rollenhalter. Wickeln Sie das Farbband zwei- bis dreimal um den Rollenkern.



3. Die zusammengesetzte Farbband-Baugruppe ist hier abgebildet.

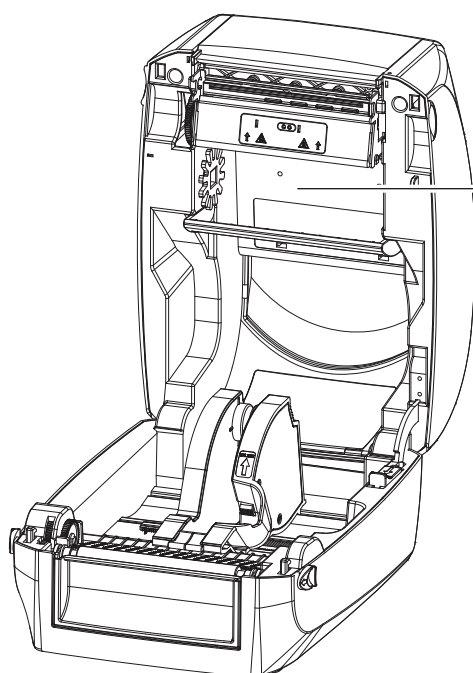
NEUE FARBBAND-BAUGRUPPE



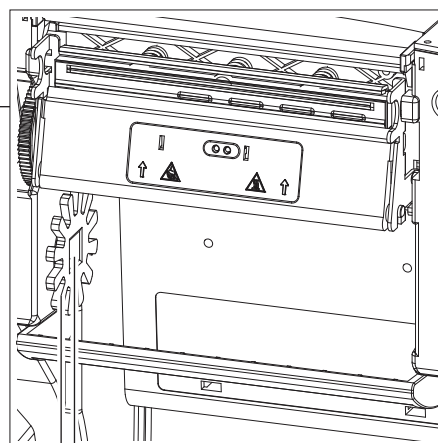
2 Drucker einrichten

Farbband in Drucker einlegen

Farbband-Abwicklung



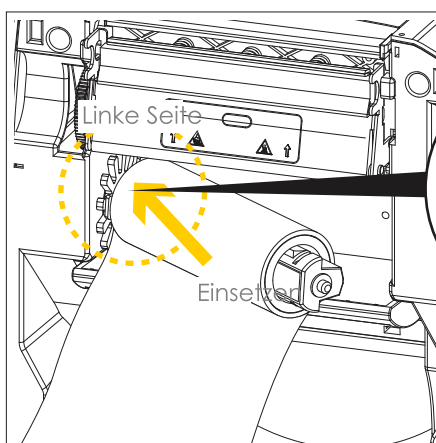
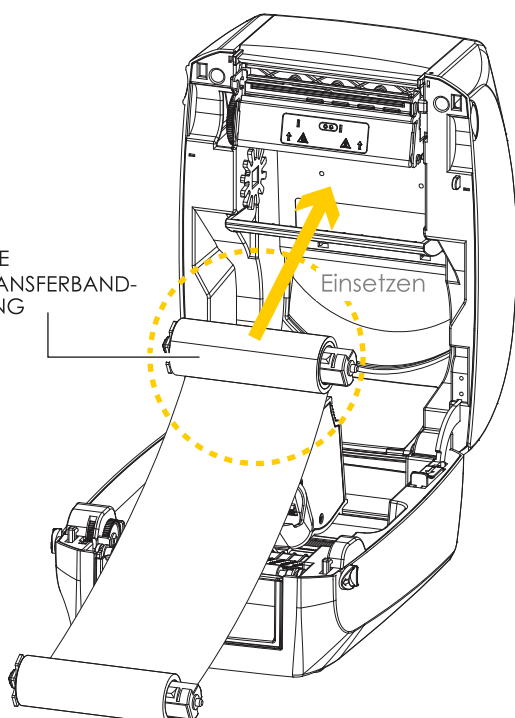
BAUGRUPPE FARBBAND-ABWICKLUNG



AUSSPARUNG IN FARBBAND-
ABWICKLER THERMOTRANSFERBAND-
ABWICKLER

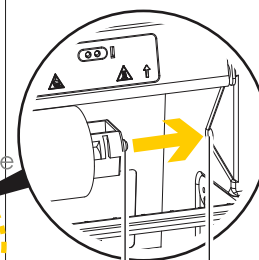
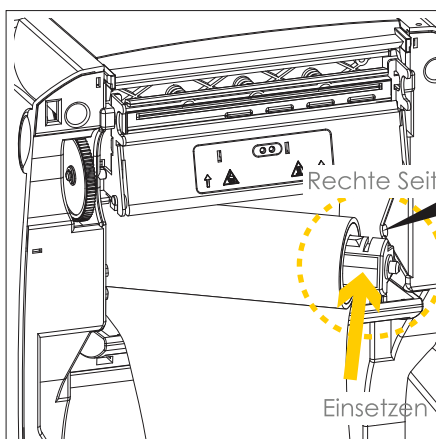
1. Setzen Sie den Rollenhalter mit der Farbband-Rolle in den Druckmechanismus ein. Setzen Sie zunächst die linke Seite des Rollenhalters ein. Vergewissern Sie sich, dass der Zapfen am Rollenhalter in die Aussparung einrastet. Setzen Sie dann die rechte Seite des Rollenhalters ein.

BAUGRUPPE
THERMOTRANSFERBAND-
ABWICKLUNG



ZAPFEN

AUSSPARUNG IN
THERMOTRANSFERBAND-
ABWICKLER

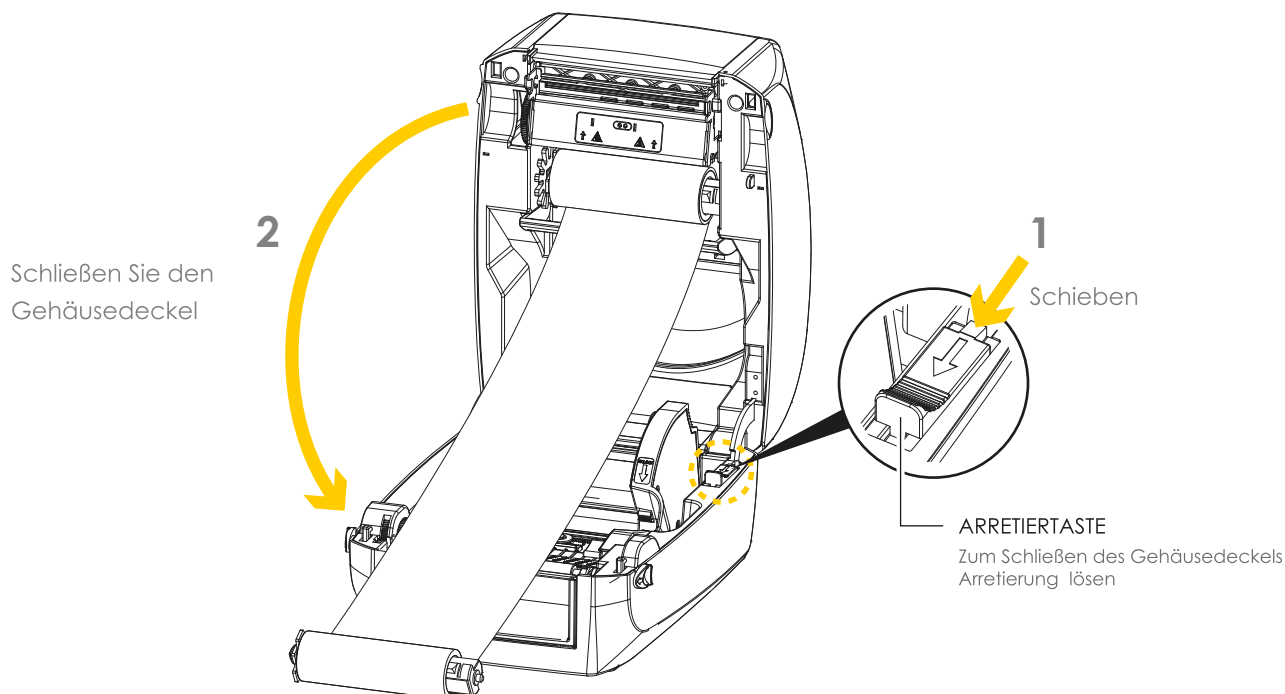


ZAPFEN

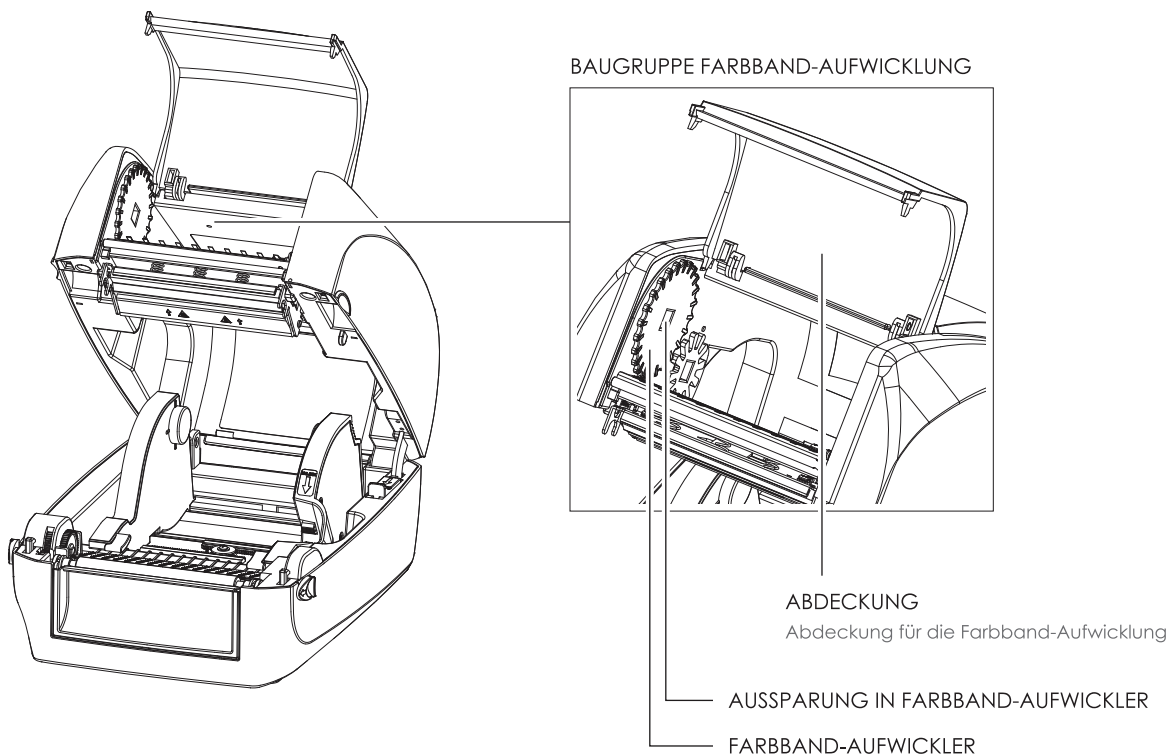
AUSSPARUNG

2 Drucker einrichten

2. Lösen Sie die Arretierung, um den Gehäusedeckel zu schließen. Schieben Sie dazu die rote Arretiertaste nach vorne. Die Farbband-Abwicklung ist jetzt eingesetzt.

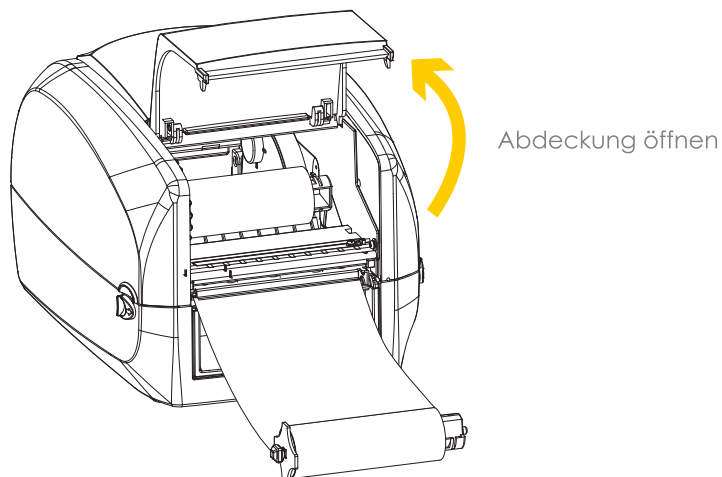


Farbband in Drucker einlegen Farbband-Aufwicklung

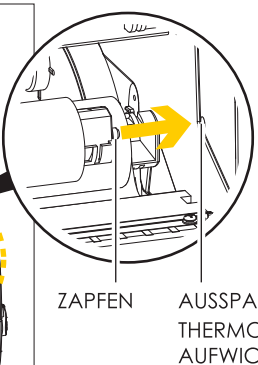
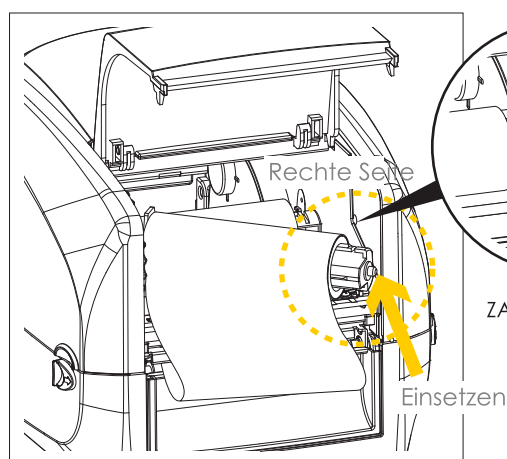
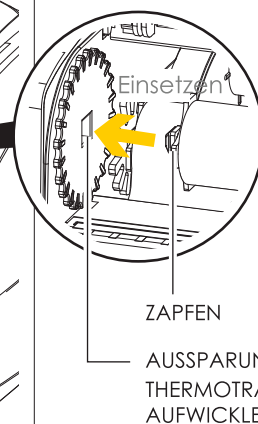
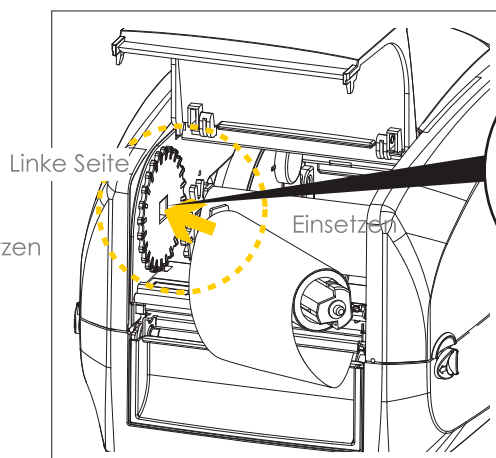
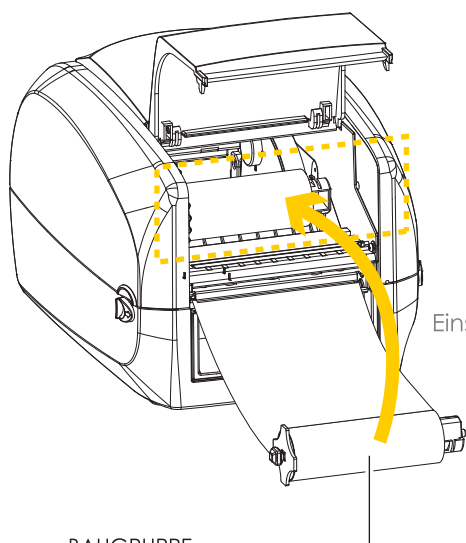


2 Drucker einrichten

1. Öffnen Sie die Abdeckung für die Farbband-Aufwicklung.

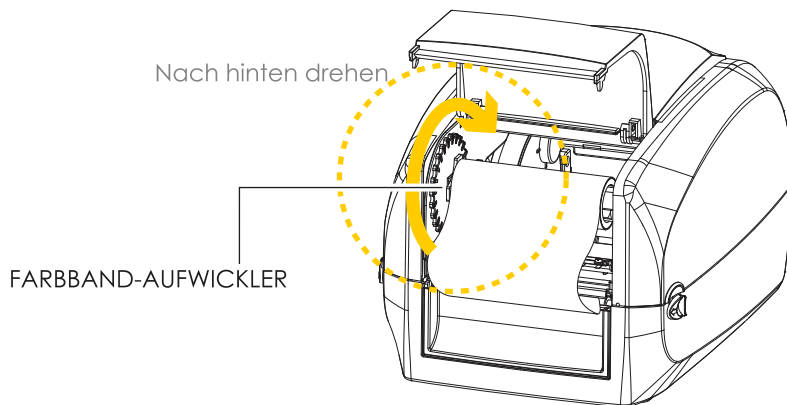


2. Setzen Sie den Rollenhalter mit dem leeren Rollenkern in die Farbband-Aufwicklung ein. Setzen Sie zunächst die linke Seite des Rollenhalters ein. Vergewissern Sie sich, dass der Zapfen am Rollenhalter in die Aussparung einrastet. Setzen Sie dann die rechte Seite des Rollenhalters ein.

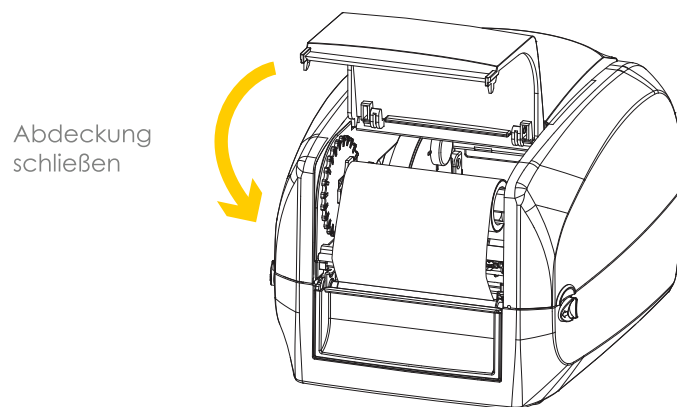


2 Drucker einrichten

3. Drehen Sie den Farbband-Aufwickler, bis das Farbband straff und faltenfrei ist.



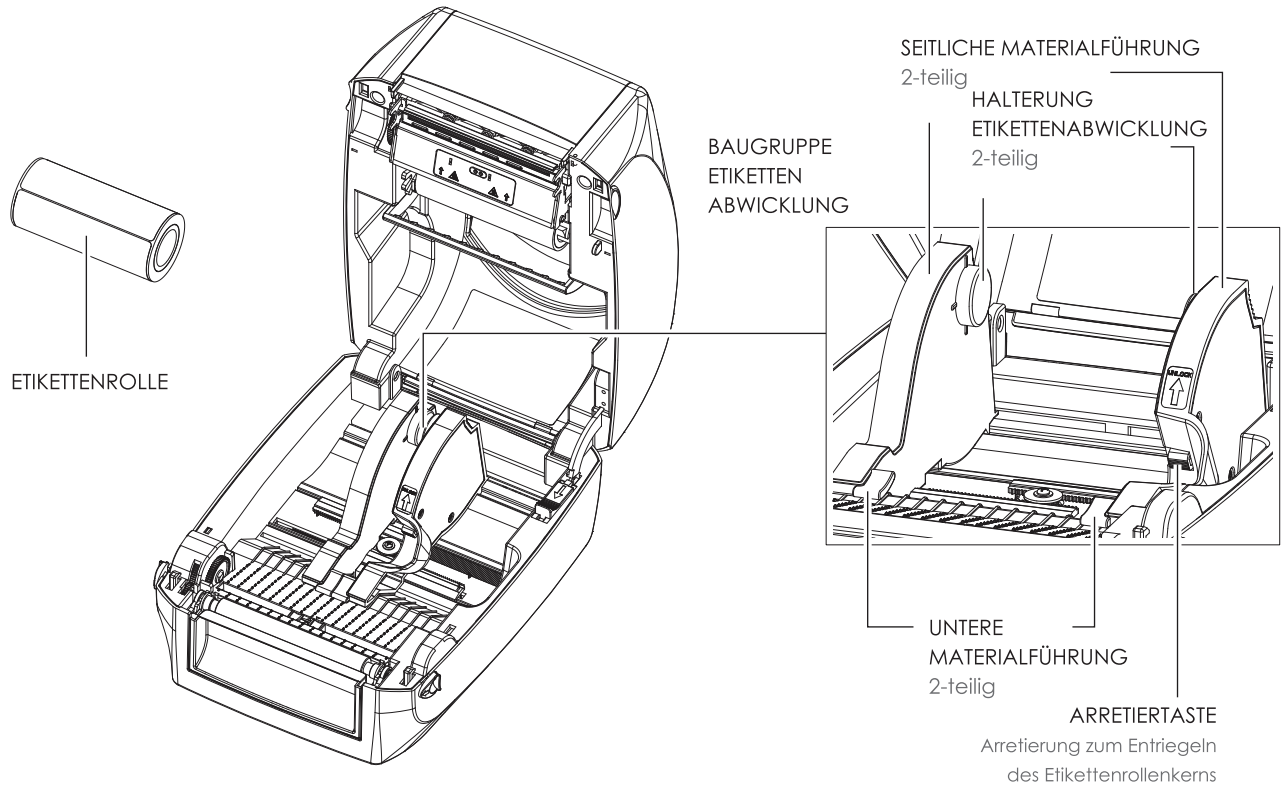
4. Schließen Sie die Abdeckung über der Farbband-Aufwicklung.
Wenn die Baugruppen Farbband-Abwicklung und Farbband-Aufwicklung korrekt eingesetzt sind, ist das Farbband eingelegt.



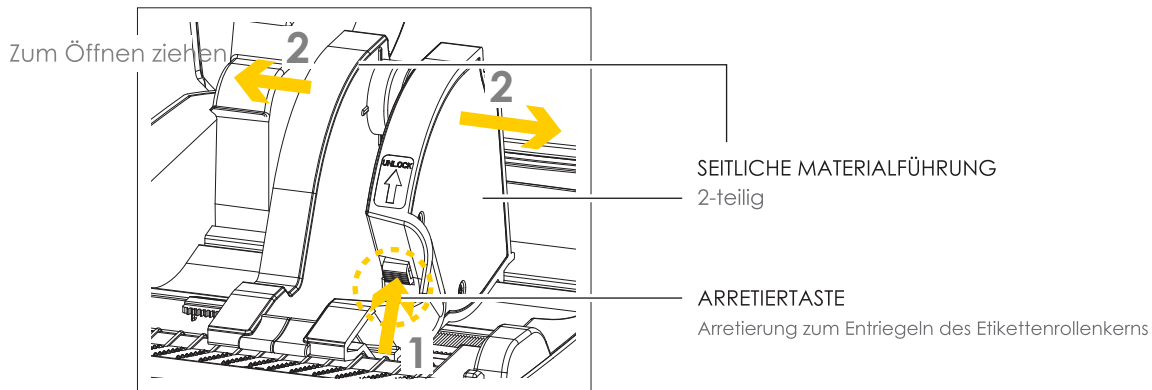
2 Drucker einrichten

2.3 Etikettenrolle einsetzen

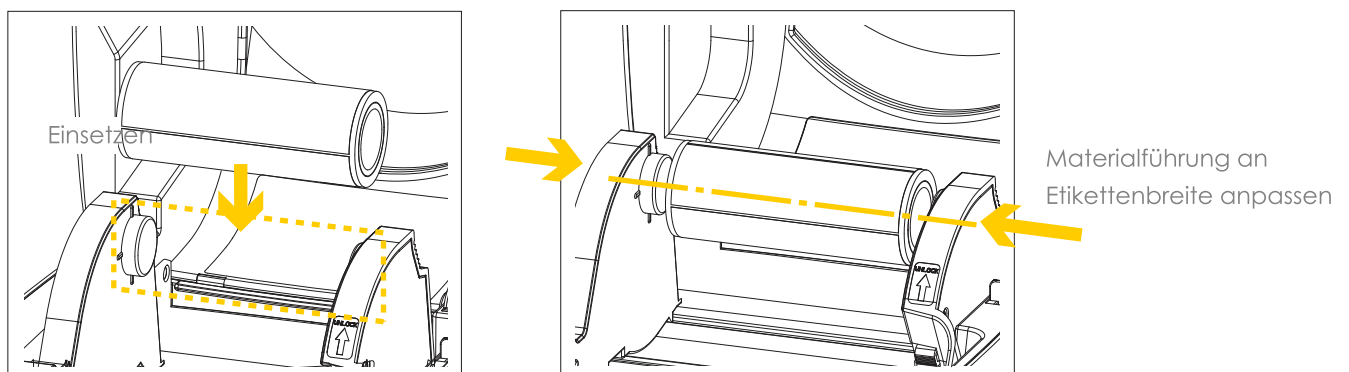
Etikettenmaterial in den Drucker einlegen



1. Lösen Sie die Arretierung und ziehen Sie die seitliche Materialführung nach außen, um sie zu öffnen.

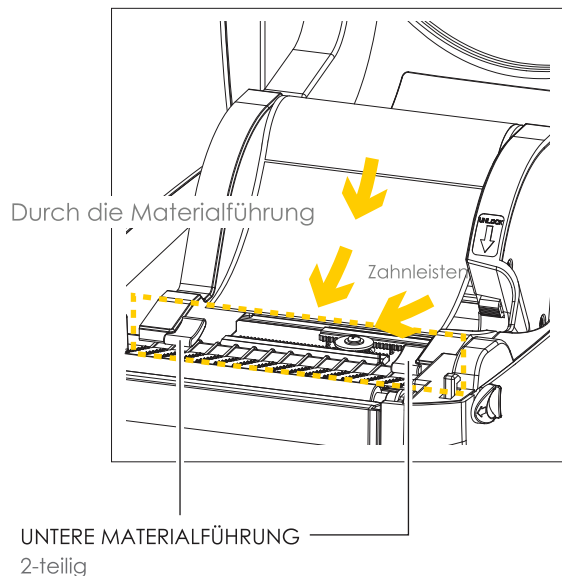


2. Setzen Sie die Etikettenrolle in die Halterung ein. Vergewissern Sie sich, dass die Etikettenrolle gerade auf beiden Seiten der Halterung sitzt. Passen Sie die seitliche Materialführung an die Etikettenbreite an. Denken Sie daran, die Arretierung zu lösen, bevor Sie die Materialführung anpassen.

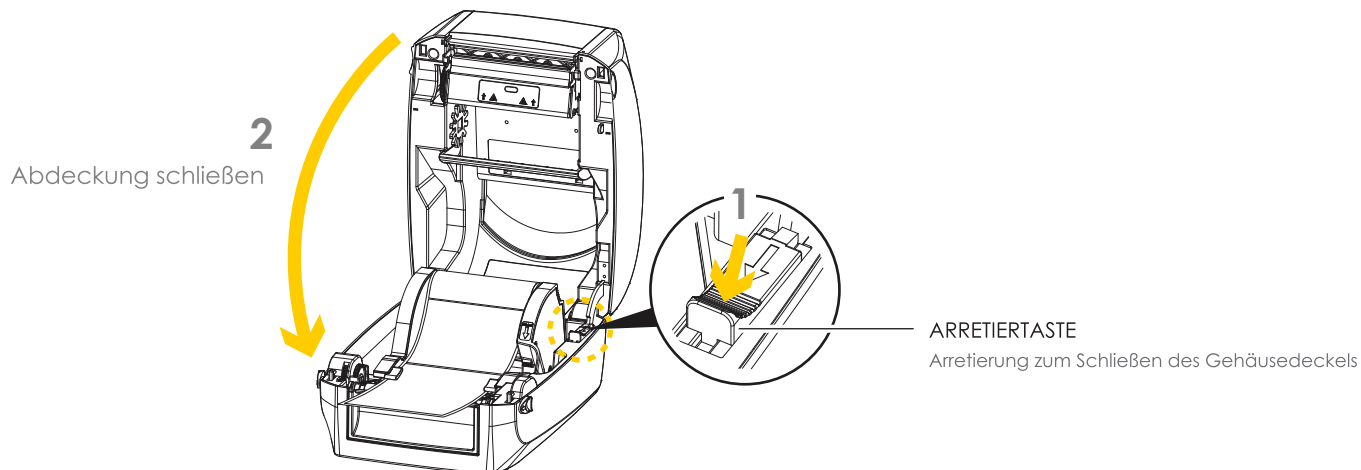


2 Drucker einrichten

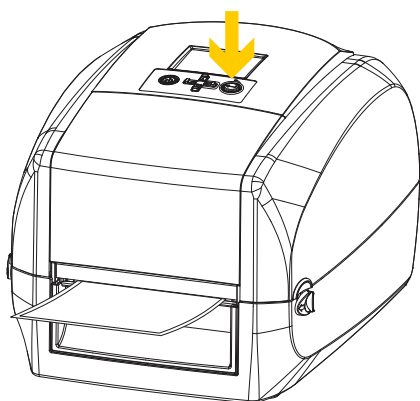
3. Ziehen Sie das Etikettenmaterial durch die untere Materialführung. Mit Hilfe der unteren Materialführung wird das Etikettenmaterial gerade eingezogen und transportiert.



4. Lösen Sie die Arretierung, um den Gehäusedeckel zu schließen.



5. Drücken Sie die FEED-Taste um zu überprüfen, ob die Etiketten gerade eingezogen werden. Das Etikettenmaterial ist jetzt eingelegt.



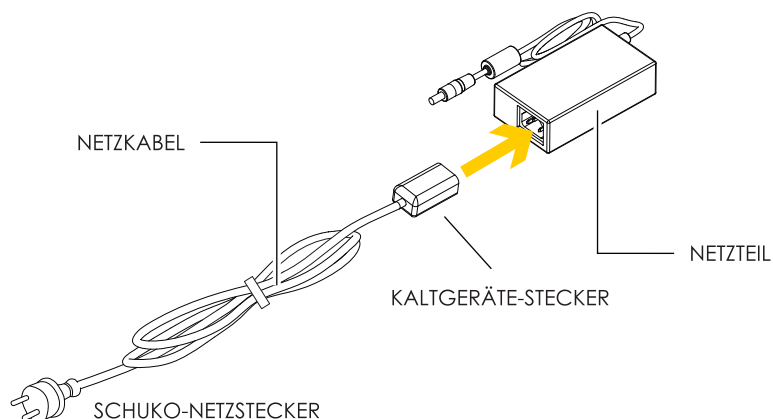
Bitte beachten Sie

Bitte halten Sie die Zahnleisten sauber, um die Funktion des Etikettenhalters sicherzustellen.

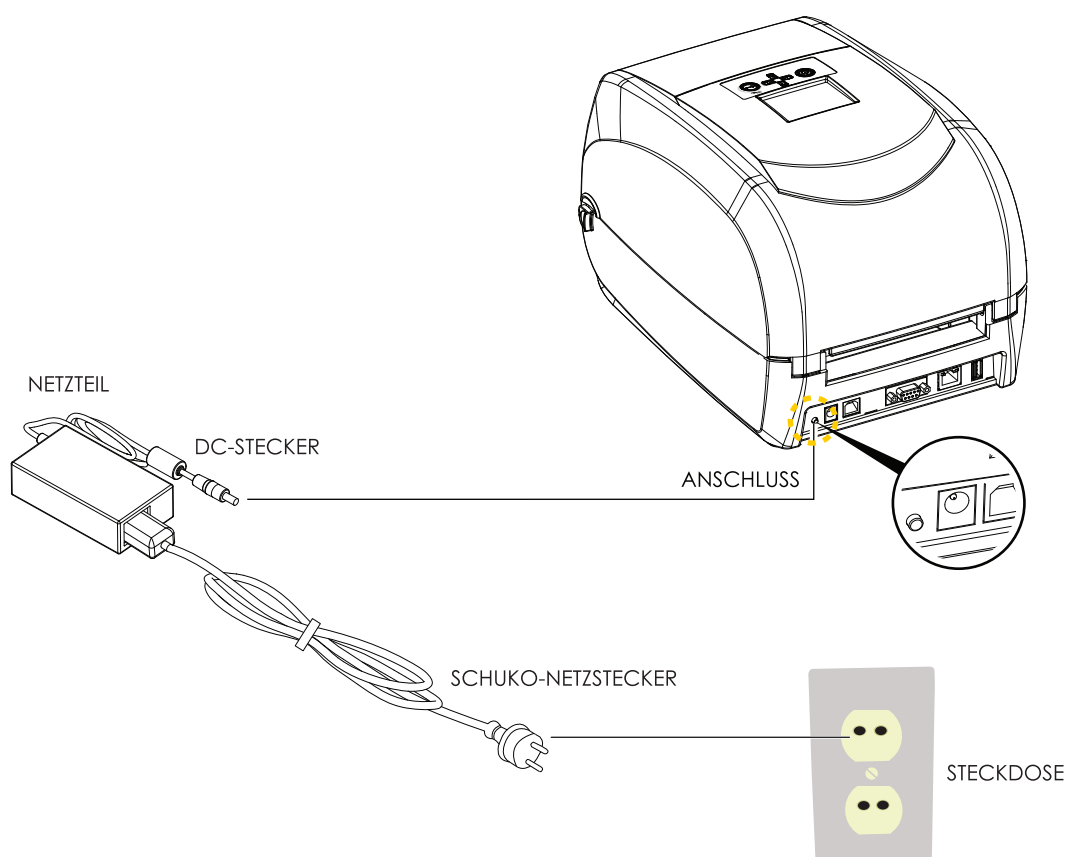
2 Drucker einrichten

2.4 Drucker an den Rechner anschließen

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil an.



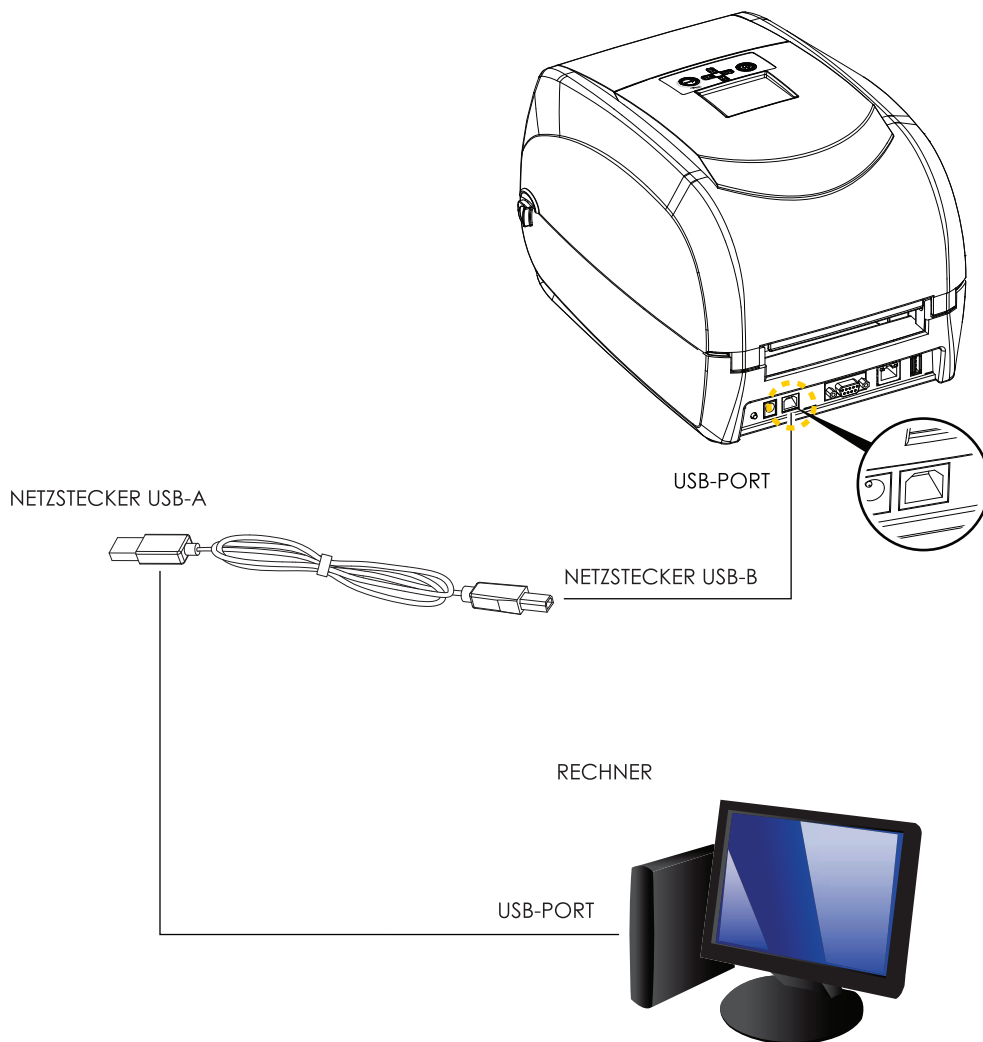
3. Stecken Sie den DC-Stecker am Netzteil in den dafür vorgesehenen Anschluss am Drucker und den Kaltgeräte-Stecker in den am Netzteil dafür vorgesehenen Anschluss. Anschließend stecken Sie den Schuko-Netzstecker in die Steckdose.



2 Drucker einrichten

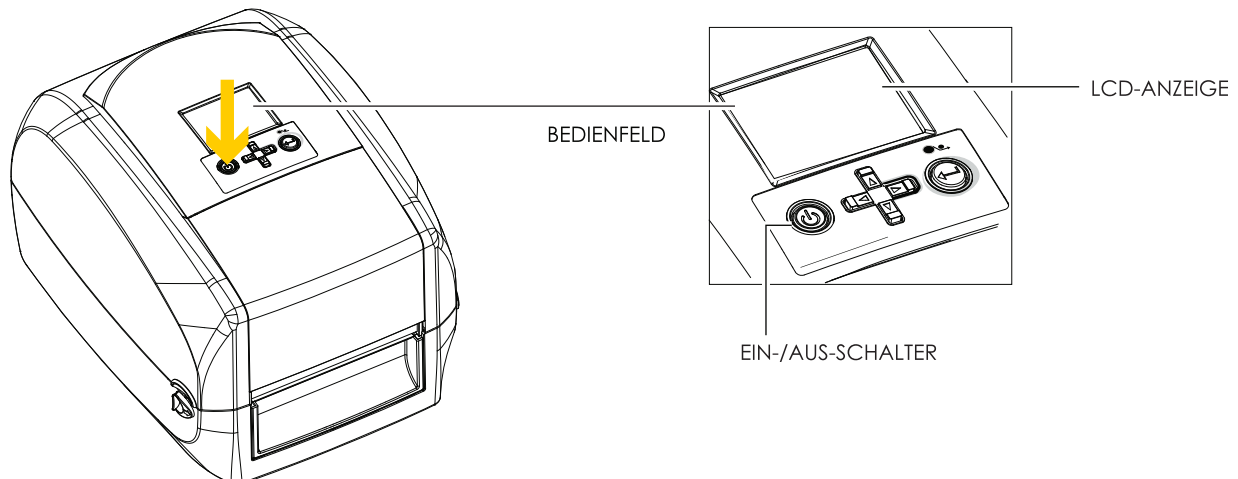
4. Schließen Sie das USB-Kabel bzw. serielle Kabel an den Drucker und den Rechner an.

RT700i/RT730i BARCODE-DRUCKER



5. Drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter. Der Drucker ist nun eingeschaltet.

Ein-/Aus-Schalter drücken



2 Drucker einrichten

1. Laden Sie den Treiber von unserer Webseite herunter und starten Sie die Installation.

Certags

Home Produkte Drucker und Software Ressourcen Kundenlose Musteranfrage Angebot anfordern

Startseite / Downloads

Willkommen auf unserer Download-Seite.

Hier finden Sie alle verfügbaren Download-Links zu unseren Anwendungen sowie wichtige Anleitungen und Dokumente. Nutzen Sie die Liste, um schnell auf die benötigten Dateien zuzugreifen. Alle Inhalte sind nach Themen sortiert, damit Sie leicht finden, was Sie suchen.

Datenebene	Beschreibung	Download-Link
Drucker Treiber	Treiber für ComplyPro und ComplyPro Wireless	Hier herunterladen
ComplyPro Label Designer	Neueste Version der ComplyPro Label Designer Software für ComplyPro und ComplyPro Wireless	Hier herunterladen
Getools	Getools Fehlfeldanalyse Software	Hier herunterladen
ComplyPro User Manual	PDF Anleitung für ComplyPro	Hier herunterladen
ComplyPro Wireless User Manual	PDF Anleitung für ComplyPro Wireless	Hier herunterladen
Aufbau Anleitung ComplyPro	Kurzanleitung zum Aufbau und Einrichtung von ComplyPro	Hier herunterladen
Aufbau Anleitung ComplyPro Wireless	Kurzanleitung zum Aufbau und Einrichtung von ComplyPro Wireless	Hier herunterladen
Anleitung „Drucken über Treiber“	Anleitung zur Nutzung von ComplyPro und ComplyPro Wireless ohne Label Designer	Hier herunterladen
GetBLE	Bluetooth-Erweiterung für ComplyPro Wireless	Hier herunterladen

2. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Der Treiber-Assistent führt Sie durch die Installation. Wählen Sie "Druckertreiber installieren".

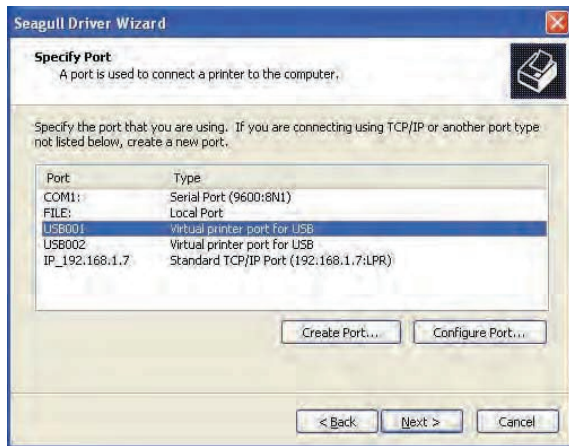


3. Wählen Sie Ihr Druckermodell.

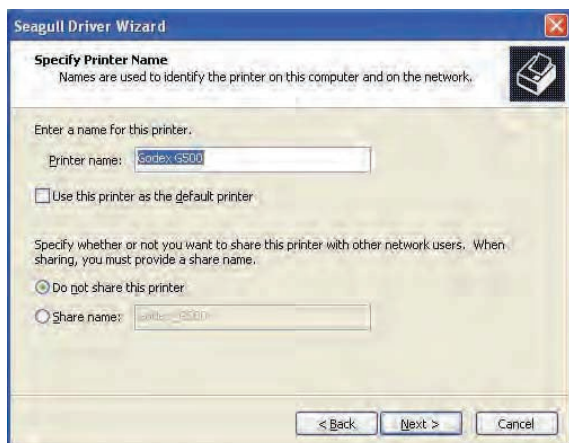


2 Drucker einrichten

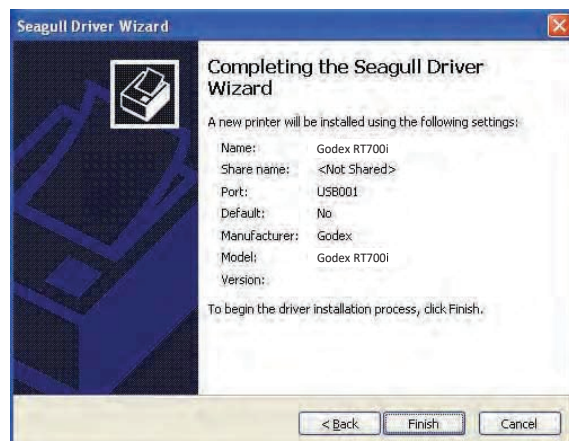
4. Wählen Sie den Port aus, über den der Drucker mit Ihrem Rechner verbunden ist.



5. Vergeben Sie einen Namen für den Drucker sowie die erforderlichen Rechte.

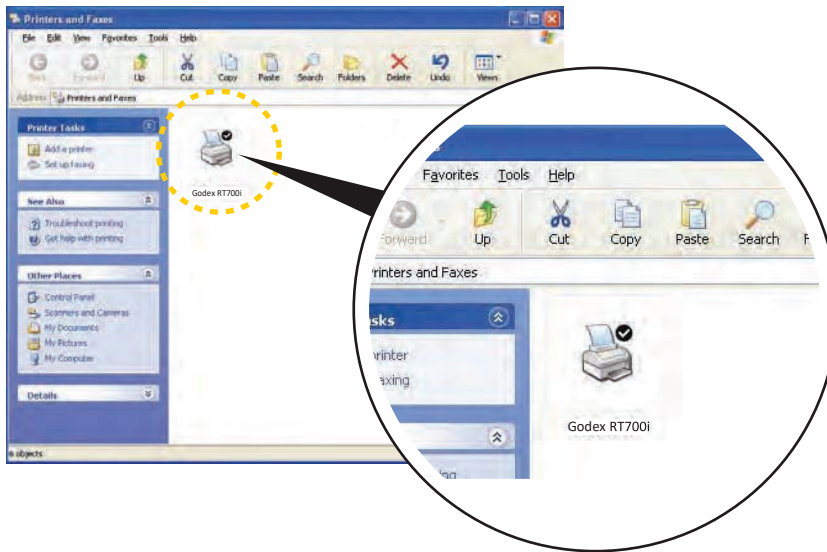


6. Nach Abschluss der Installation wird eine Zusammenfassung der Druckereinstellungen angezeigt. Überprüfen Sie, ob die Druckereinstellungen richtig sind und klicken Sie auf "Fertigstellen", um die Treiberdateien zu kopieren. Warten Sie, bis der Kopiervorgang abgeschlossen ist und beenden Sie dann die Installation.



2 Drucker einrichten

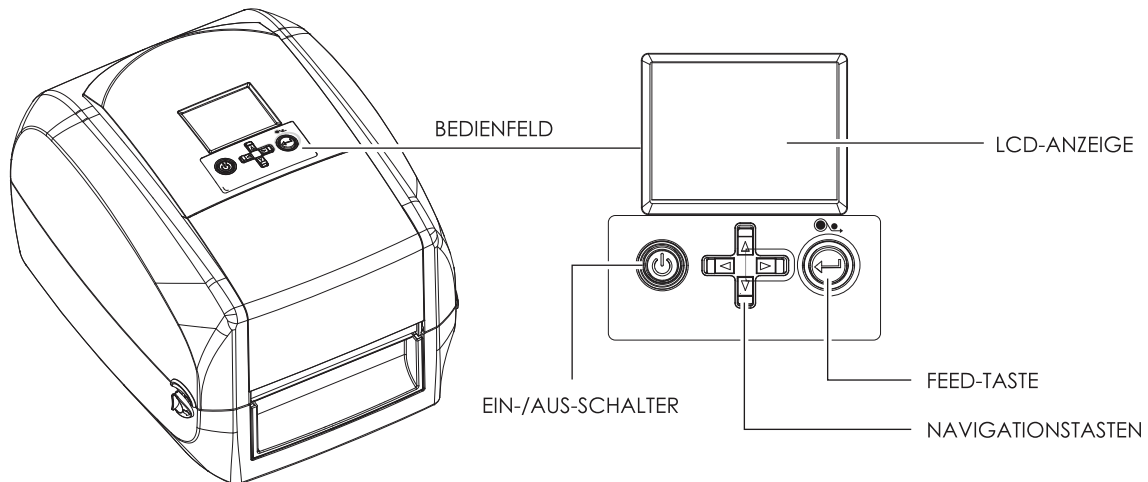
7. Nach Abschluss der Treiberinstallation sollte der neue Drucker im Ordner "Drucker und Faxgeräte" angezeigt werden.



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

3.1 Bedienfeld

Bedienfeld – Übersicht



Ein-/Aus-Schalter

Drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter, um den Drucker einzuschalten. Es erscheint die Startanzeige und der Drucker ist betriebsbereit.

In der LCD-Anzeige erscheint der Text "Bereit".

Um den Drucker auszuschalten, halten Sie den Ein-/Aus-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt.

FEED-Taste

Durch Drücken der FEED-Taste wird das Etikettenmaterial an die festgelegte Vorschubposition transportiert.

Bei Verwendung von Endlos-Etiketten wird durch Drücken der FEED-Taste das Etikettenmaterial so lange vorgeschoben, bis Sie die FEED-Taste wieder loslassen.

Bei Verwendung von Einzeletiketten wird durch Drücken der FEED-Taste nur ein Etikett vorgeschoben.

Bitte beachten Sie

Wenn das Etikett nicht an der richtigen Position stehen bleibt, muss die automatische Etikettenerkennung ausgeführt werden. Bitte lesen Sie dazu Kapitel 3.6 Etiketten kalibrieren und Testausdruck.

3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

3.2 LCD-Anzeige – Einführung

Erste Schritte

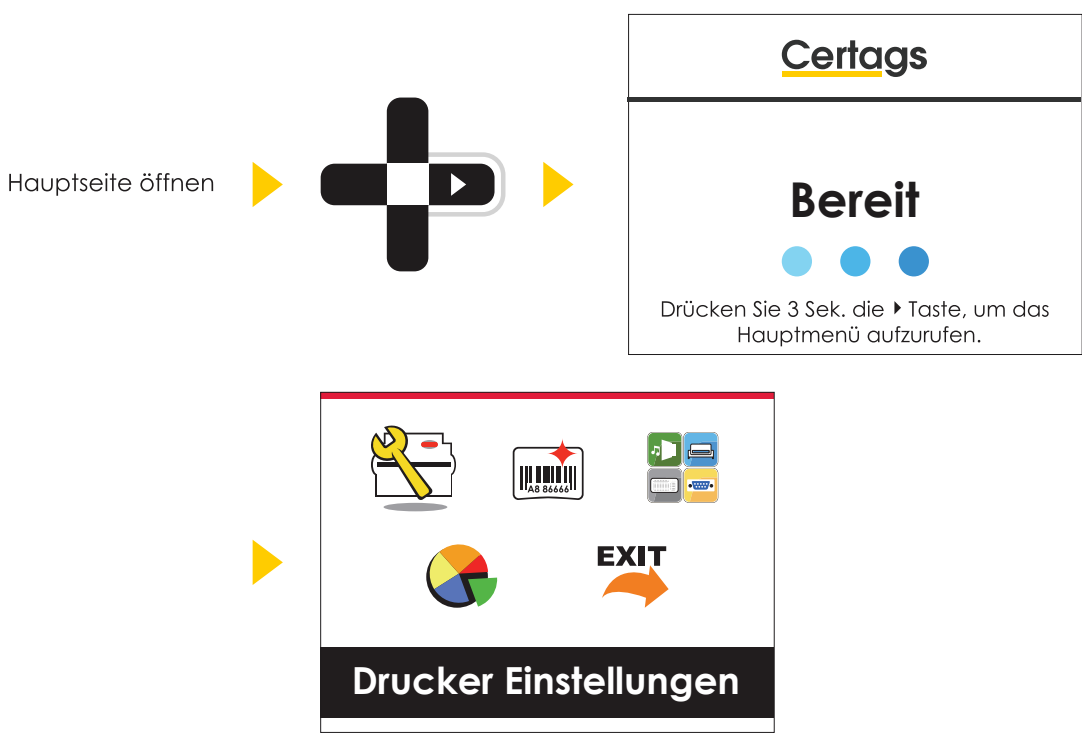
Drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter, um den Drucker einzuschalten. Es erscheint die Startanzeige.



Wenn der Drucker betriebsbereit ist, erscheint in der LCD-Anzeige der Text "Bereit".



Halten Sie die Taste ► 3 Sekunden lang gedrückt. In der LCD-Anzeige öffnet sich nun die Hauptseite für den Modus "Drucker Einstellungen". Im Modus "Drucker Einstellungen" können Sie verschiedene Einstellungen vornehmen.

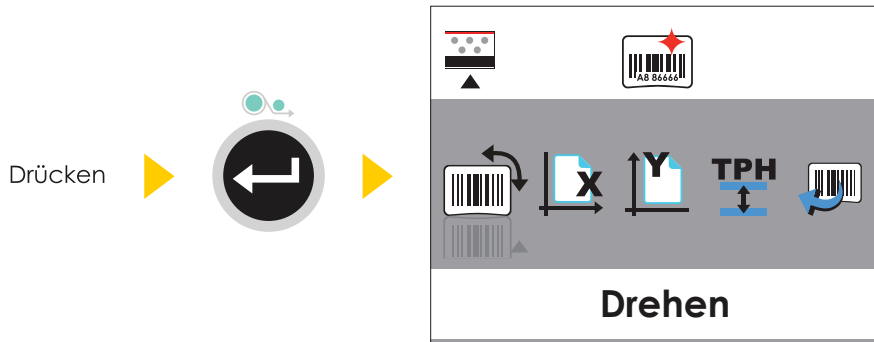
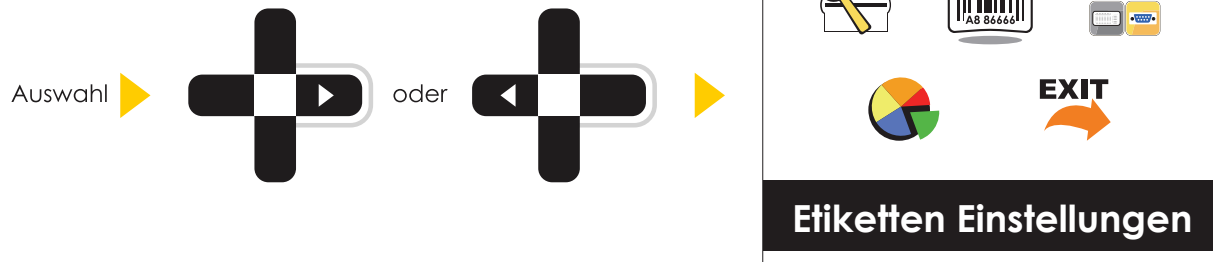


3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

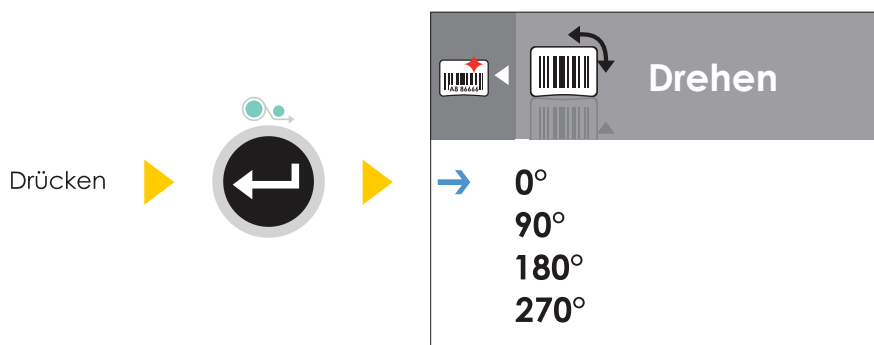
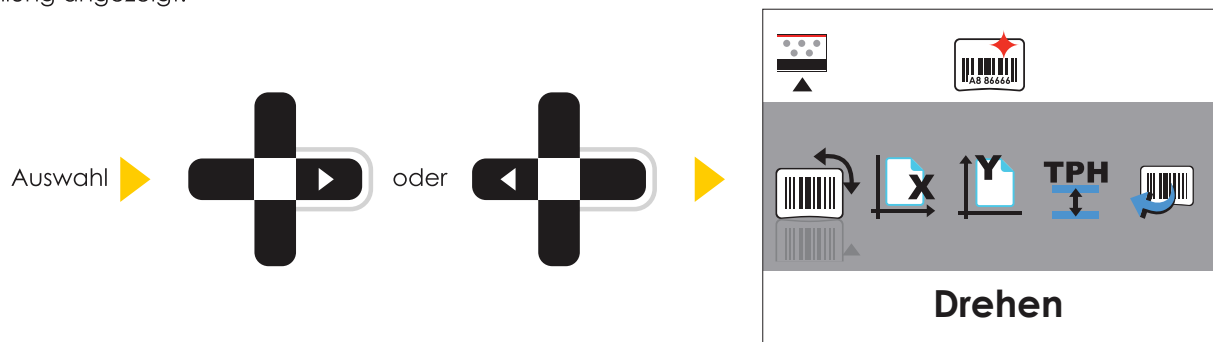
Bedienmöglichkeiten auf der Seite "Etiketten Einstellungen"

Drücken Sie im MENU die Taste ► oder ◀, um eine Funktion zu markieren und auszuwählen.

Wählen Sie die gewünschte Funktion und drücken Sie die FEED-Taste. Es werden nun die Seiten mit den Einstellungen für diese Funktion angezeigt.

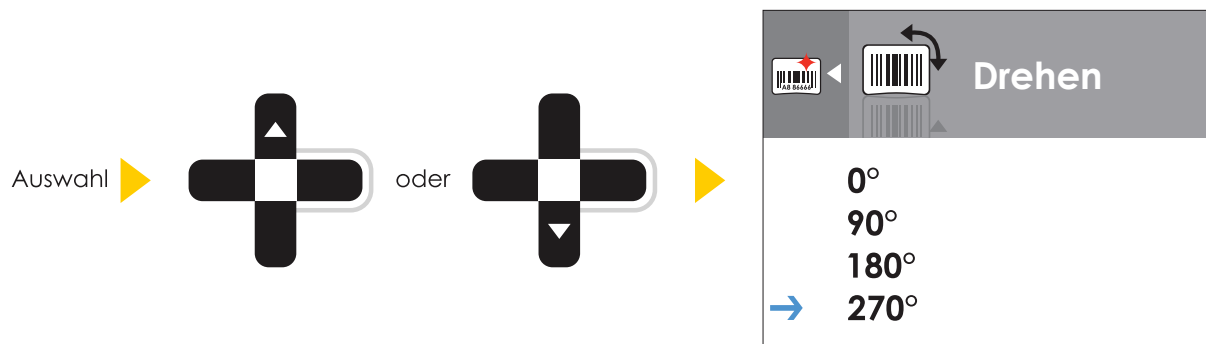


Auf den Seiten mit Einstellungen können Sie mit den Tasten ► oder ◀ einzelne Einstellungen markieren und auswählen. Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie die FEED-Taste. Es werden nun die Einstellungsoptionen für diese Einstellung angezeigt.

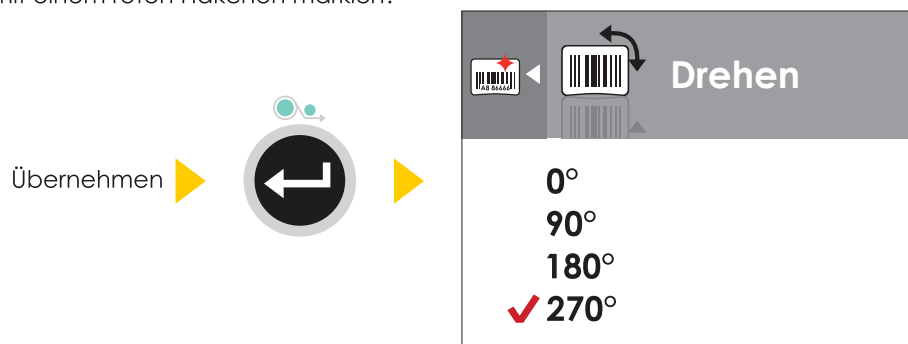


3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

Wählen Sie auf den Seiten mit Einstellungsoptionen mit der Taste ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellungsoption aus.



Drücken Sie die FEED-Taste, um die ausgewählte Einstellungsoption zu übernehmen. Die neue Einstellungsoption wird mit einem roten Häkchen markiert.



Bitte beachten Sie

Der blaue Pfeil markiert die von Ihnen ausgewählte Einstellungsoption.



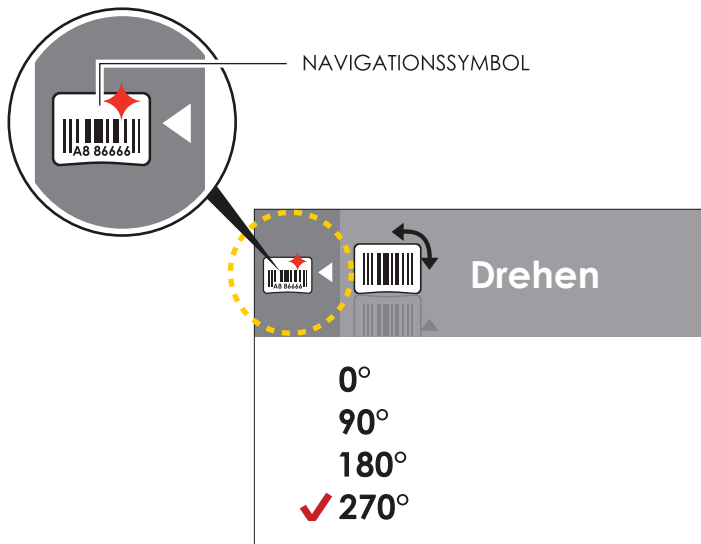
Das rote Häkchen zeigt an, dass die ausgewählte Einstellungsoption übernommen wurde.



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

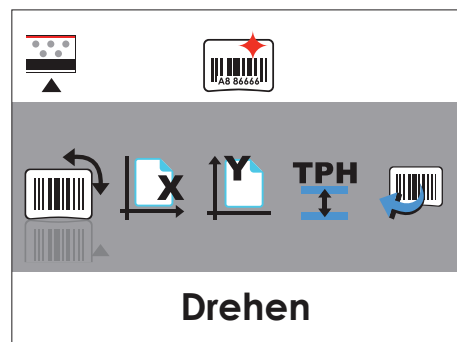
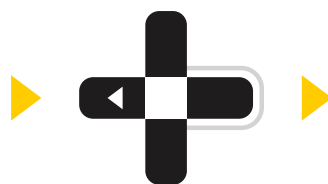
Von der aktuellen Seite zum Modus "Bereit"

Das Symbol in der Ecke oben links zeigt die nächsthöhere Menüebene an. Mit dem nach links bzw. oben gerichteten Pfeil gelangen Sie zu einer höheren Menüebene.



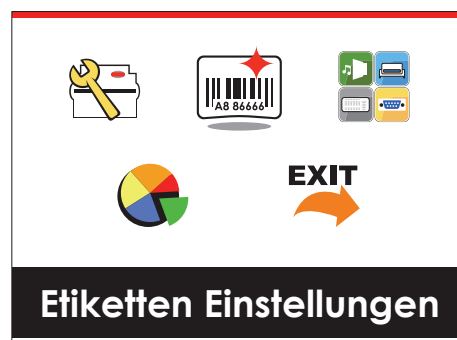
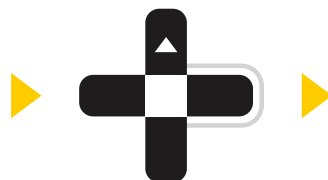
Mit der Taste ◀ gelangen Sie von den Seiten mit Einstellungsoptionen zur nächsthöheren Menüebene.

Zurück zu den Einstellungen



Mit der Taste ▲ gelangen Sie von den Seiten mit Einstellungsoptionen zurück zur Hauptseite.

Zurück zur Hauptseite



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

Wählen Sie auf der Hauptseite das Symbol EXIT und drücken Sie die FEED-Taste, um den Modus "Etiketten Einstellungen" zu verlassen. Der Drucker zeigt nun wieder den Status "Bereit" an.

Modus "Etiketten Einstellungen" verlassen



Zurück zum Modus "Bereit"



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

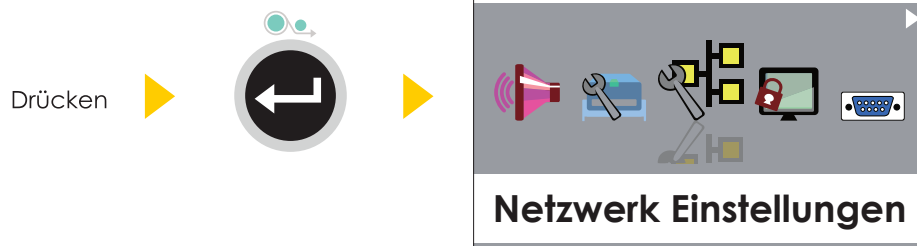
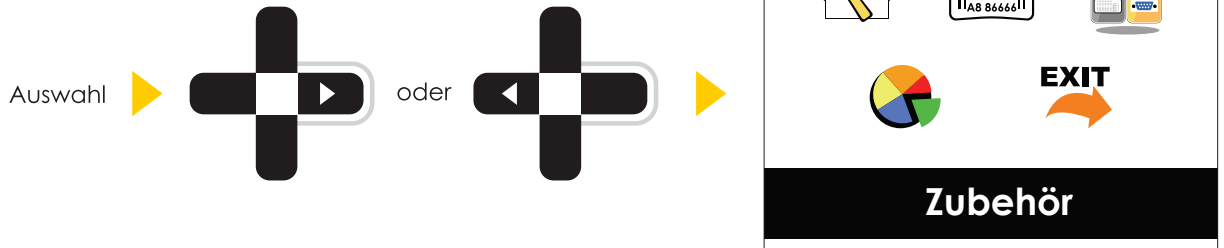
3.3 Einführung Netzwerk-Einstellungen

Bedienmöglichkeiten auf der Seite "Netzwerk Einstellungen"

Drücken Sie im Hauptmenü die Taste ▶ oder ◀, um eine Funktion zu markieren und auszuwählen.

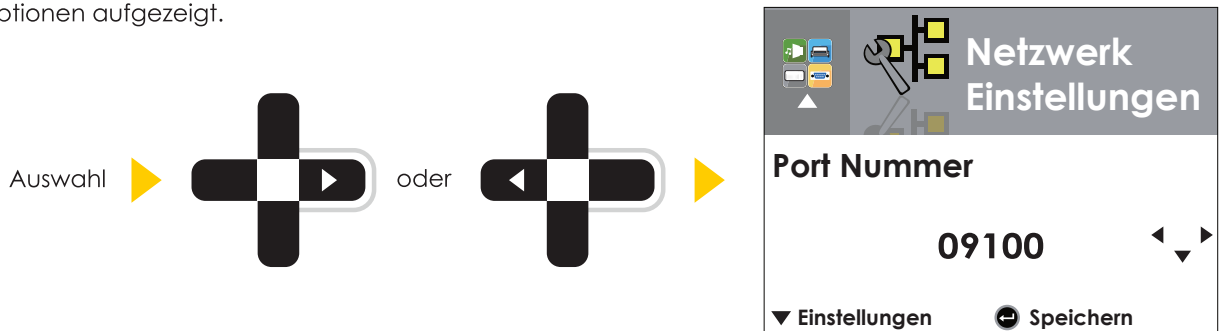
Wählen Sie die Device Funktion und drücken Sie die FEED-Taste.

Es werden nun die Seiten mit den Einstellungsmöglichkeiten für diese Funktion aufgezeigt.



In den jeweiligen Untermenüs können Sie mit den Tasten ▶ oder ◀ Einstellungen markieren und auswählen.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie die FEED-Taste. Es werden nun die verfügbaren Einstellungsoptionen aufgezeigt.

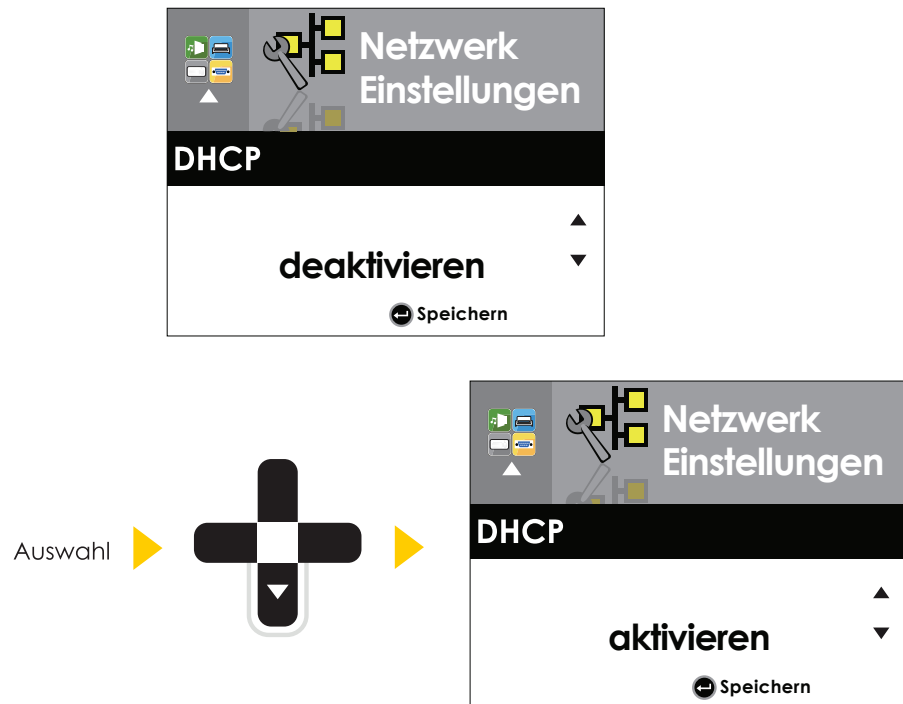


Wählen Sie auf den Seiten mit Einstellungsoptionen mit der Taste ▶ oder ◀ die gewünschte Einstellungsoption aus. Drücken Sie die FEED-Taste, um die ausgewählte Einstellungsoption zu übernehmen.

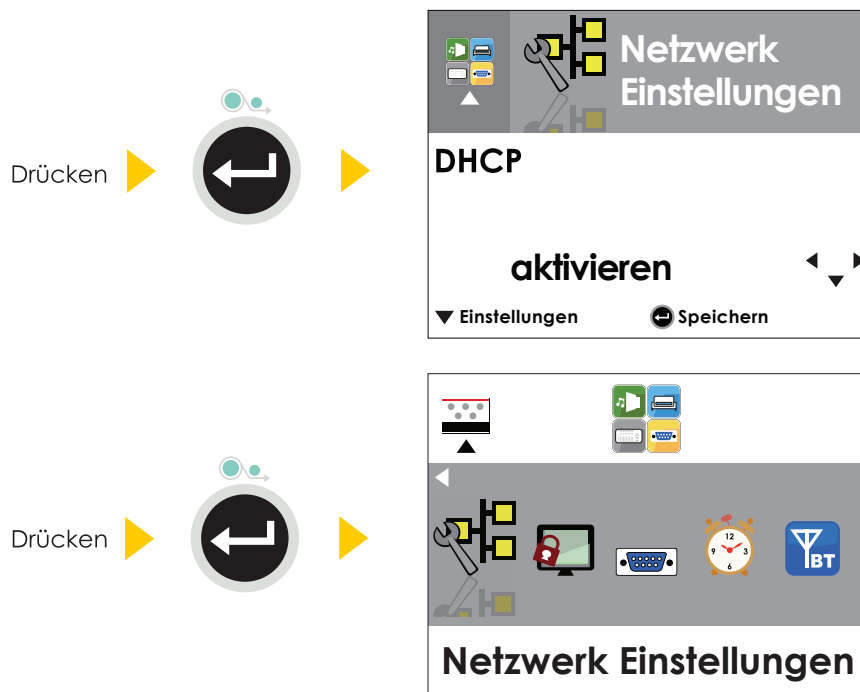


3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

Die DHCP-Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Drücken Sie ▲ oder ▼ , um die Funktion zu aktivieren.



Wenn Sie die FEED-Taste zweimal betätigen, gelangen Sie zurück zur Hauptseite.



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

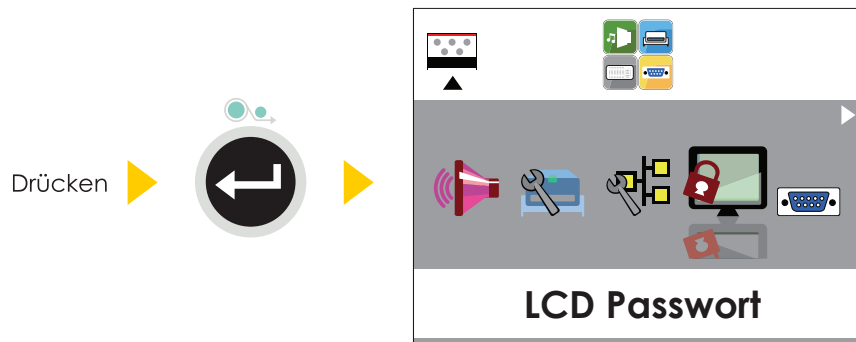
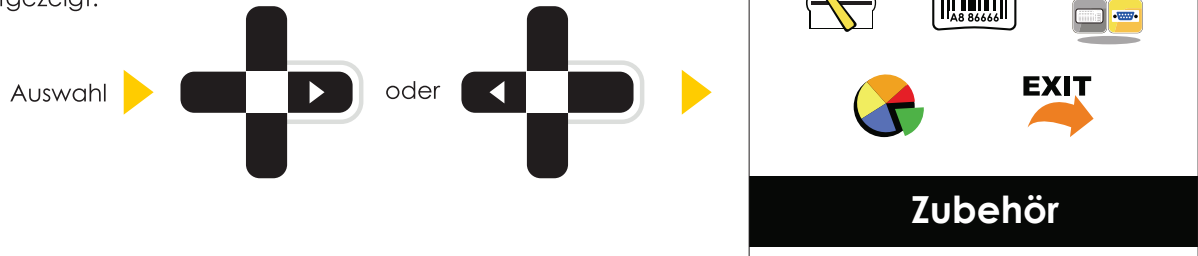
3.4 Einrichtung eines LCD Passwortes

Bedienmöglichkeiten auf der Seite "LCD Passwort"

Drücken Sie im Hauptmenü die Taste ► oder ◀, um eine Funktion zu markieren und auszuwählen.

Wählen Sie die Device Funktion und drücken Sie die FEED-Taste.

Es werden nun die Seiten mit den Einstellungsmöglichkeiten für diese Funktion aufgezeigt.



Das LCD Passwort ist standardmäßig deaktiviert, drücken Sie ▲ oder ▼, um die Funktion zu aktivieren. Wählen Sie auf den Seiten mit Einstellungsoptionen die gewünschte Einstellungsoption aus.



Drücken Sie die Taste ▼, um das LCD Passwort einzustellen.

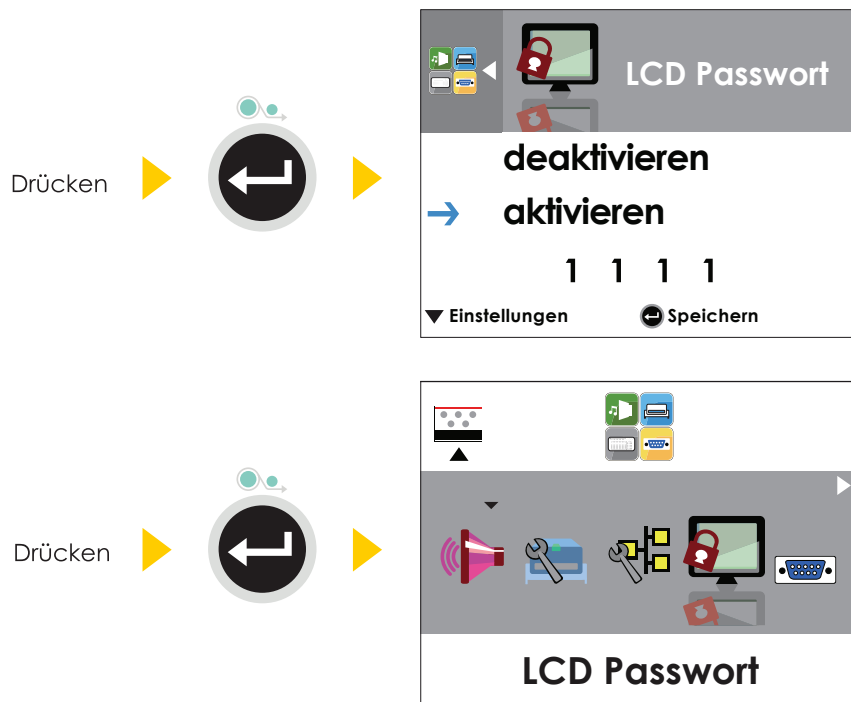


3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

Drücken Sie erneut ▼, um das LCD Passwort zu ändern.



Wenn Sie die FEED-Taste zweimal bestätigen, gelangen Sie zurück zur Hauptseite.



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

3.5 LCD-Anzeige – Funktion

Hauptseite



Drucker
Einstellungen

Einstellungsoptionen für den Drucker, z. B. Druckgeschwindigkeit, Helligkeit.
Bietet außerdem einen Druck-Assistenten, der Sie beim Druckvorgang unterstützt.



Etiketten
Einstellungen

Einstellungsoptionen für die Etiketten, z. B. Rotation, Druckposition.



Zubehör

Einstellungsoptionen für die Zusatzmodule und Anschlüsse.



Analyse

Selbstdiagnose-Funktionen für den Drucker, z. B. Überprüfung des Thermodruckkopfes, Ausdruck einer Testseite.



Beenden

Modus "Hauptmenü" verlassen.

3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

Einstellungsoptionen im Modus "Hauptmenü"



Sprache		English
		Deutsch
		繁體中文
		简体中文
		Français
		Español
		日本語
		Italiano
		Русский
		Türkçe
Assistent	Geschwindigkeit	2-5 bzw. 7
	Schwärzung	0-19
	Papiertyp	Etiketten mit Abstand
		Etiketten mit Markierung
		Endlos-Etiketten
	Druckmodus	Thermodirektdruck
		Thermotransferdruck
	Stopp-Position	0-40
	Schwärzung	0-19
	Geschwindigkeit	2-5
Sensor	Medienerkennung	Automatische Auswahl
		Durchlichtsensor
		Reflexsensor
	Medientyp	Etiketten mit Abstand
		Etiketten mit Markierung
		Endlos-Etiketten
	Druckmodus	Thermodirektdruck
		Thermotransferdruck
	Stopp-Position	0-40
	Etikettenanfang	Enter
Einstellungen		Abbrechen
		850
		852
		437
		860
		863
		865
		857
		861
		862
Codepage		855
		866
		737
		851
		869
		Win 1252
		Win 1250
		Win 1251
		Win 1253
		Win 1254
Drehen		Win 1255
		Win 1257
		0°
		90°
		180°
		270°
	X-Achsen Anpassung	-100 – 100
	Y-Achsen Anpassung	-100 – 100
	Druckkopf Position	-100 – 100
	Etikett öffnen	001 Name der Vorlage
		002 Name der Vorlage



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung



Zubehör

Ton			Enter
			Abbrechen
Zubehör	Zusatzmodule		keine
			Abschneidevorrichtung
			Spendevorrichtung
Netzwerk Einstellungen	Druckvorstufe		Etikettierer
			Enter
	Port Nummer		Abbrechen
			09100
	DHCP		deaktivieren
			aktivieren
LCD Passwort	Standardgateway		192.168.000.254
			Dynamische IP
	Subnet Mask		192.168.102.76
			255.255.255.0
COM-Port Einstellungen	Baud-Rate		deaktivieren
			aktivieren
			4800 bps
			9600 bps
			19200 bps
	Parität		38400 bps
			57600 bps
			115200 bps
			keine
			ungerade Parität
Uhr Einstellungen	Daten-Bits		gerade Parität
			7 Bit
	Stopp-Bits		8 Bit
			1 Bit
	Uhranzeige		2 Bit
			Enter
	Einstellungen Echtzeit-Uhr		Abbrechen
			JJJJ/MM/TT



Analyse

Auto-Kalibrieren			Enter
			Abbrechen
Selbsttest			Enter
			Abbrechen
Druckkopf Widerstandstest			Enter
			Abbrechen
Einstellungen zurücksetzen			Enter
			Abbrechen
Speicher löschen	Etikettenformat		Enter
			Abbrechen
	Grafiken		Enter
			Abbrechen
	Bitmap-Schriften		Enter
			Abbrechen
	TrueType-Schriften		Enter
			Abbrechen
Asiatische Schriften			Enter
			Abbrechen
	Alle		Enter
			Abbrechen



Beenden

Beenden	
---------	--

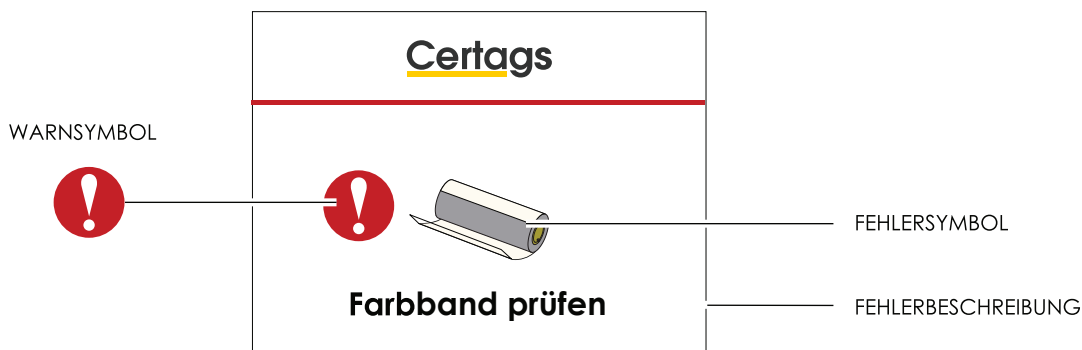
3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

LCD-Statusanzeige

Wenn der Drucker im Standby-Modus (betriebsbereit) ist, erscheint in der LCD-Anzeige der Text "Bereit". Es kann nur bei Status-Anzeige "Bereit" gedruckt werden.



Bei Auftreten eines Fehlers erscheint die LCD-Fehleranzeige mit der Art des Fehlers. Sie können den Fehler entsprechend den Hinweisen beheben.



Symbolbeschreibung

	Zur nächsthöheren Ebene	Erscheint auf dem Navigationssymbol auf den Seiten mit Einstellungsoptionen. Drücken Sie die Pfeiltaste "links", um zurück zur nächsthöheren Ebene zu gelangen.
	Zur nächsthöheren Ebene	Erscheint auf dem Navigationssymbol auf den Seiten mit Einstellungsoptionen. Drücken Sie die Pfeiltaste "aufwärts", um zurück zur nächsthöheren Ebene zu gelangen.
	Sperren	Drücken Sie auf den Seiten mit Einstellungsoptionen die Pfeiltaste "rechts", um unerwünschte Änderungen der ausgewählten Option zu verhindern.
	Entsperren	Drücken Sie die Pfeiltaste "rechts" erneut, um eine Bearbeitung der ausgewählten Option zuzulassen.
	Optionen durchsuchen	Drücken Sie auf den Seiten mit Einstellungsoptionen die Pfeiltasten "aufwärts" und "abwärts", um die gewünschte Option auszuwählen.

3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

3.6 Etiketten kalibrieren und Testausdruck

Etiketten kalibrieren

Der Drucker kann automatisch die Etikettenlänge erkennen und speichern.

So braucht der Drucker die Etikettenlänge nicht vom Rechner zu übermitteln.

Testausdruck

Anhand eines Testausdrucks können Sie überprüfen, ob der Drucker normal arbeitet.

Um die Etiketten zu kalibrieren und einen Testausdruck zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Etikettenmaterial richtig eingelegt ist.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Schalten Sie den Drucker wieder ein und halten Sie dabei die FEED-Taste gedrückt. Lassen Sie die FEED-Taste los, wenn die LED-Lampe beginnt rot zu blinken. Der Drucker misst nun das Etikettenmaterial ein und speichert die Etikettenlänge.
4. Nach Einmessen des Etikettenmaterials druckt der Drucker als Test ein Etikett.

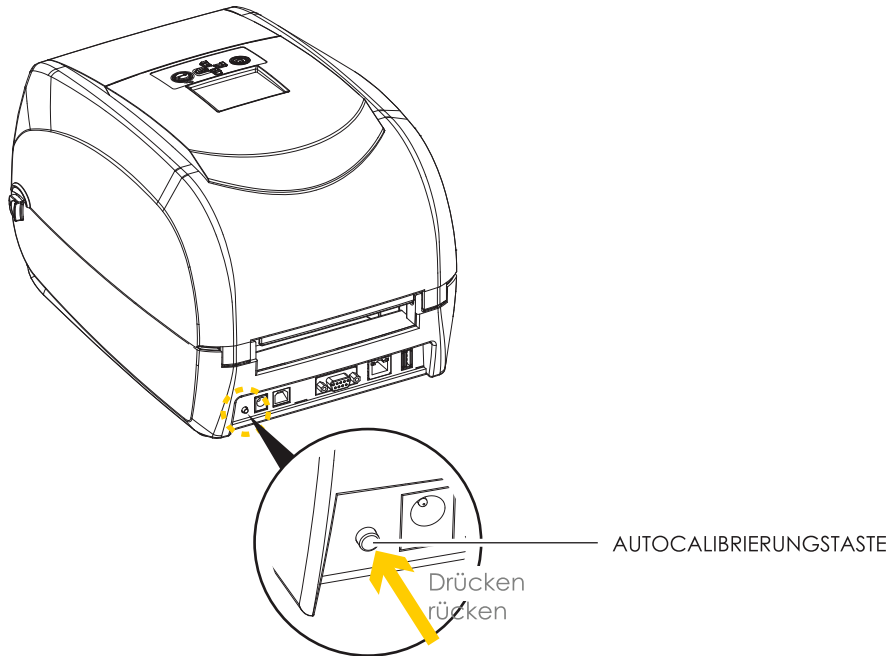
Der Testausdruck enthält die hier aufgelisteten Informationen:

Modell & Version	RT 730i:VX.XXX
USB-ID	USB S/N:12345678
Serielle Schnittstelle	Serial port:96,N,8,1
MAC-Adresse des Ethernet-Port	MAC Addr:xx-xx-xx-xx-xx-xx
IP-Protokoll	DHCP Enable
IP-Adresse des Ethernet-Port	IP xxx.xxx.xxx.xxx
Gateway	Gateway xxx.xxx.xxx.xxx
Netzmaske	Sub-Mask xxx.xxx.xxx.xxx
	#####
Anzahl der installierten DRAM	1 DRAM installed
Bildspeichergröße	Image buffer size:1500 KB
Anzahl der Vorlagen	0000 FORM(S) IN MEMORY
Anzahl der Grafiken	0000 GRAPHIC(S) IN MEMORY
Anzahl der Schriften	000 FONT(S) IN MEMORY
Anzahl der asiatischen Schriften	000 ASIAN FONT(S) IN MEMORY
Anzahl der Datenbanken	000 DATABASE(S) IN MEMORY
Anzahl der skalierbaren Schriften	000 TTF(S) IN MEMORY
Freier Speicherplatz	4073 KB FREE MEMORY
Geschwindigkeit, Dichte, Ref.-punkt, Druckrichtung	^S4 ^H8 ^R000 ~R200
Etikettenbreite, Vorlagenlänge, Vorschubposition	^W102 ^Q100,3 ^E18
Abschneidevorrichtung, Spendevorrichtung, Modus	Option:^D0 ^O0 ^AD
Sensoreinstellung	Reflective AD:1.96 2.84 2.49[0.88_23]
Code Page	Code Page:850
Drucker hat Werkseinstellungen	Default state=Yes

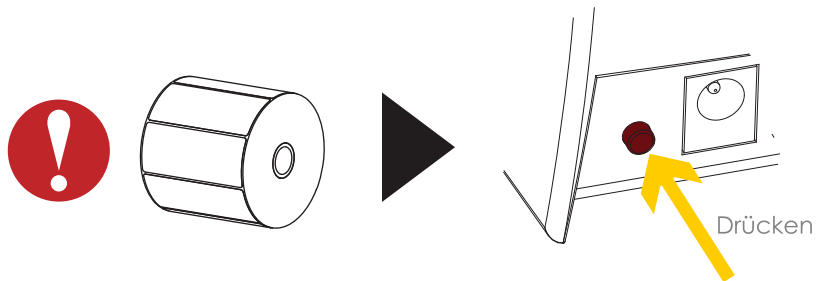
3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

Autokalibrierungstaste

Wenn Sie die Autokalibrierungstaste 1 Sekunde lang gedrückt halten, führt der Drucker die automatische Etikettenerkennung aus.



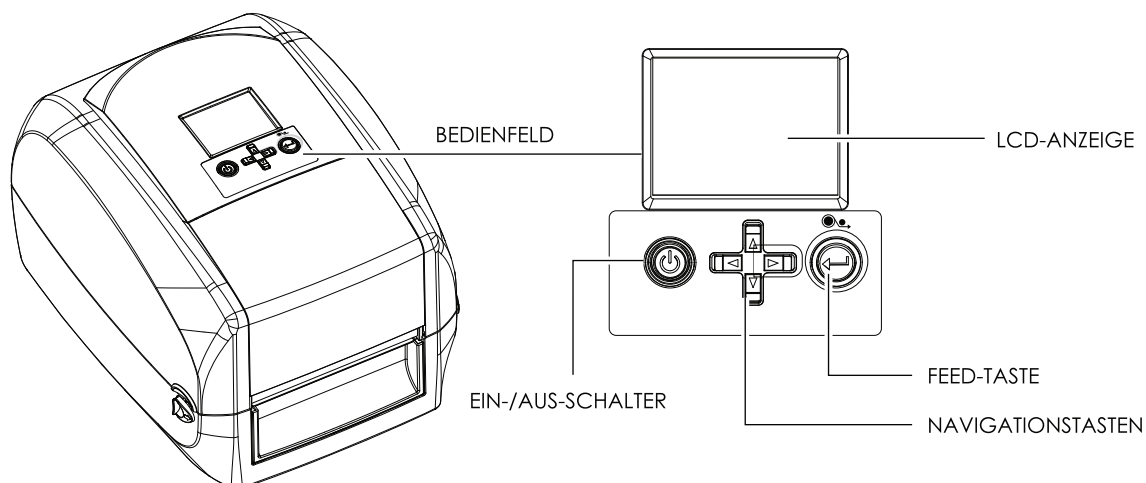
Drücken Sie Autokalibrierungstaste für 2 Sekunden, wird ein Auto-Sensing durchgeführt, um das Etikett und die Farbband-Parameter zu kalibrieren.



3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

3.7 Fehlermeldungen

Wenn ein Fehler auftritt, der die normalen Druckfunktionen beeinträchtigt, wird dies an der LED-Anzeige signalisiert und es ertönt ein Warnsignal. Eine Beschreibung der einzelnen Fehlersignale finden Sie in der nachstehenden Tabelle.



	Fehlerart	Signalton	Beschreibung	Lösung
Certags  Druckkopf geöffnet	Druckkopffehler	2 x 4 Signaltöne	Druckmechanismus ist nicht richtig geschlossen.	Öffnen Sie den Druckmechanismus und schließen Sie ihn erneut.
Certags  Druckkopf überhitzt	Druckkopffehler	kein Ton	Hohe Druckkopf Temperatur.	Sobald der Druckkopf abgekühlt ist, wechselt der Drucker automatisch wieder in den Modus Standby.
Certags  Farbband prüfen	Materialfehler	2 x 3 Signaltöne	Es ist kein Farbband installiert und der Drucker zeigt einen Fehler an. Das Farbband ist aufgebraucht oder der Etikettenabwickler bewegt sich nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der Druckmodus Thermodirektdruck eingestellt ist. Setzen Sie ein neues Farbband ein.
Certags  Etiketten prüfen	Materialfehler	2 x 2 Signaltöne	Papier wird nicht erkannt. Kein Papier vorhanden. Fehler beim Papiereinzug.	Überprüfen Sie, ob der Etikettensensor richtig positioniert ist. Erkennt der Sensor das Papier trotzdem nicht, führen Sie erneut die automatische Etikettenerkennung aus. Legen Sie eine neue Etikettenrolle ein. Mögliche Ursachen: Das Druckmedium hat sich um die Gummivalze gewickelt. Der Sensor kann den Etikettenabstand oder die schwarze Markierung nicht erkennen. Es ist kein Papier vorhanden. Stellen Sie den Sensor neu ein.

3 Drucker-Einstellungen und Bedienung

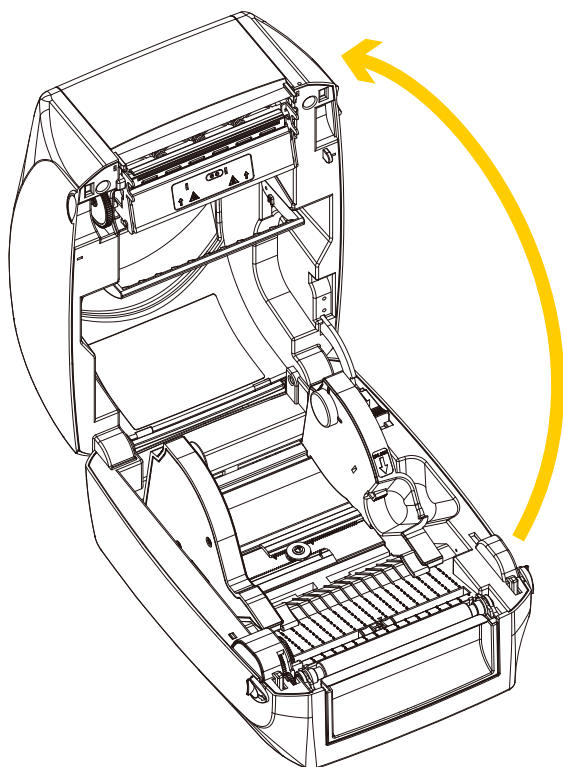
	Fehlerart	Signalton	Beschreibung	Lösung
  Speicher voll			Es ist kein freier Speicherplatz vorhanden. Der Drucker druckt die Meldung "Speicher voll".	Löschen Sie überflüssige Daten oder installieren Sie zusätzlichen Speicher.
  Dateiname kann nicht gefunden werden	Dateifehler	2 x 2 Signaltöne	Der Drucker findet die Datei nicht. Der Drucker druckt die Meldung "Dateiname kann nicht gefunden werden".	Geben Sie den Befehl "~X4" ein, um eine Liste aller Dateien zu drucken. Überprüfen Sie, ob die Dateien vorhanden sind und ob die Dateinamen korrekt sind.
  Dateiname bereits vergeben			Dateiname bereits vorhanden. Der Drucker druckt die Meldung "Dateiname bereits vergeben".	Ändern Sie den Dateinamen und speichern Sie die Datei erneut.

4 Zubehör

4.1 Vorbereitung

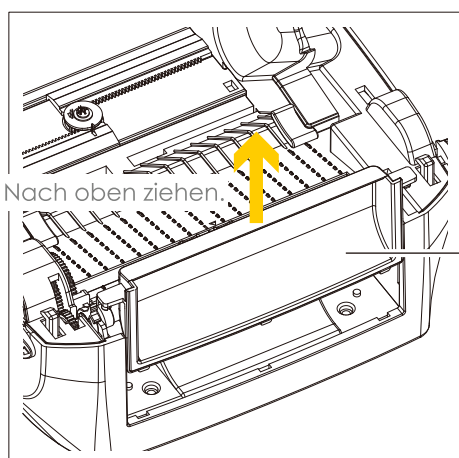
Führen Sie vor Installation der optionalen Module folgende Schritte aus:

1. Schalten Sie den Drucker aus, da sonst das Mainboard zerstört werden kann!
Vor der Installation weiterer Module muss der Drucker ausgeschaltet sein.
2. Öffnen Sie den Gehäusedeckel und den Druckmechanismus.
Öffnen Sie den Gehäusedeckel, indem Sie beidseitig die Arretiertasten nach vorne schieben und den Deckel anheben. Weitere Informationen über das Öffnen des Druckers finden Sie in Kapitel 2.1.



Der Druckmechanismus wird mit dem Gehäusedeckel angehoben

3. Entfernen Sie die Frontblende.
Die Frontblende lässt sich entfernen, indem Sie sie nach oben ziehen.

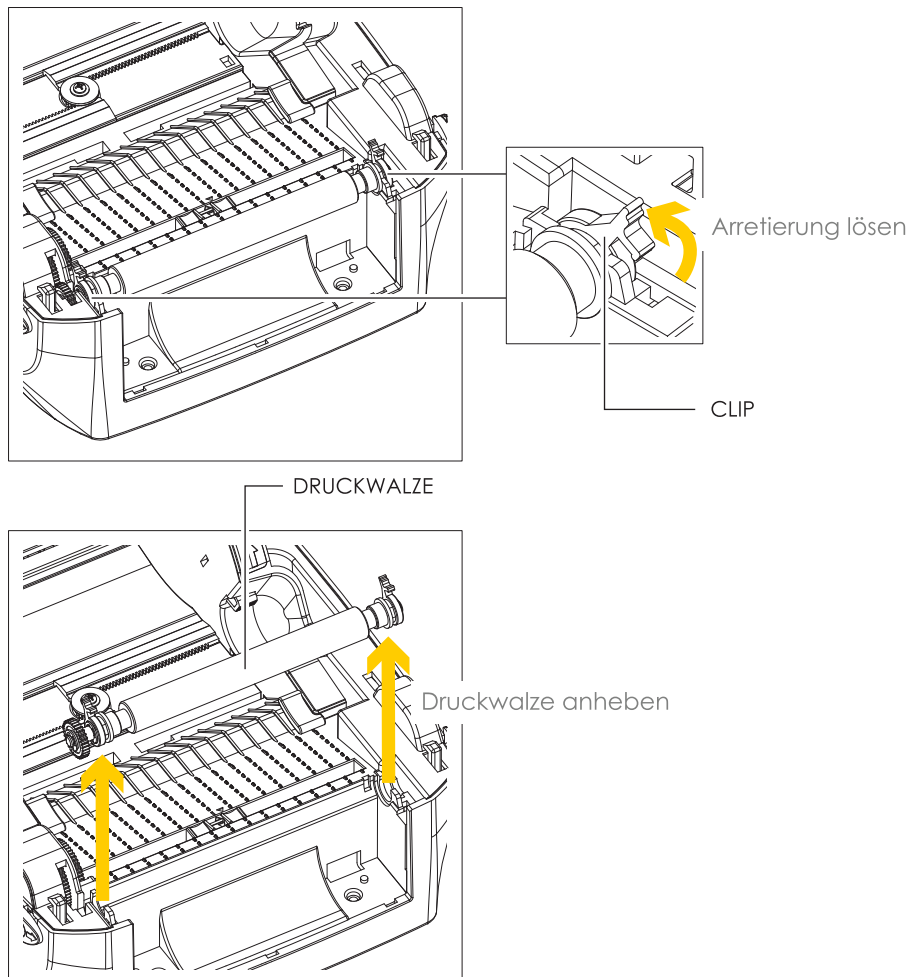


FRONTBLENDE

4 Zubehör

4. Nehmen Sie die Druckwalze heraus.

Schieben Sie die roten Arretierclips an beiden Seiten der Druckwalze nach oben, um die Arretierung zu lösen, und heben Sie die Druckwalze an.



5. Legen Sie das Farbband ein:

Weitere Informationen über das Einlegen des Farbbandes finden Sie in Kapitel 2.2.

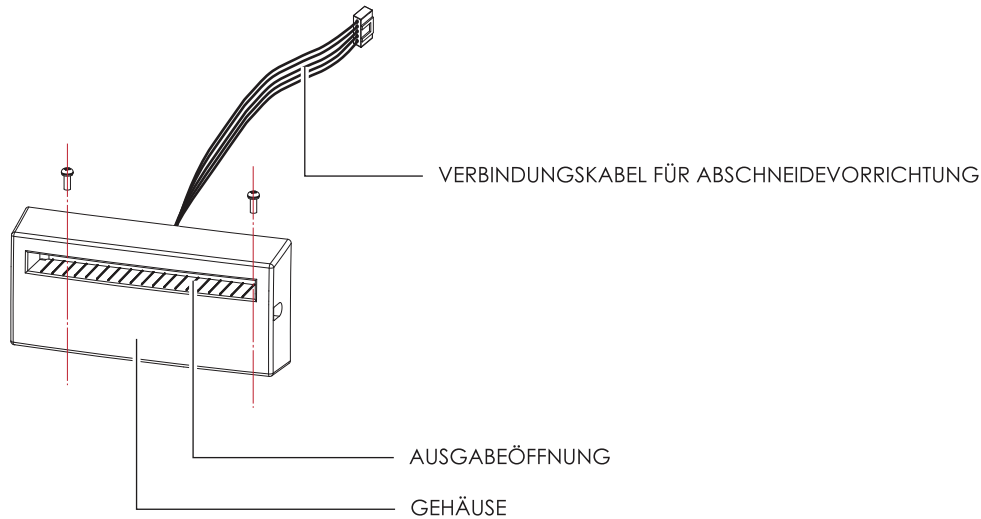
6. Setzen Sie die Etikettenrolle ein:

Weitere Informationen über das Einsetzen der Etikettenrolle finden Sie in Kapitel 2.3.

4 Zubehör

4.2 Abschneidevorrichtung installieren

Geräteübersicht Abschneidevorrichtung

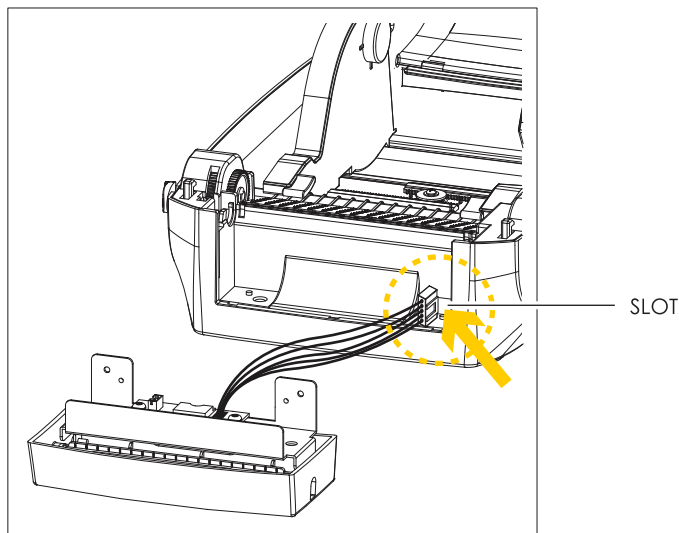


Vorbereitung

Die vor der Installation der Abschneidevorrichtung auszuführenden Schritte finden Sie in Kapitel 5.1 Vorbereitung.

Abschneidevorrichtung installieren

1. Führen Sie das Verbindungskabel durch die dafür vorgesehene Öffnung in den Drucker ein.

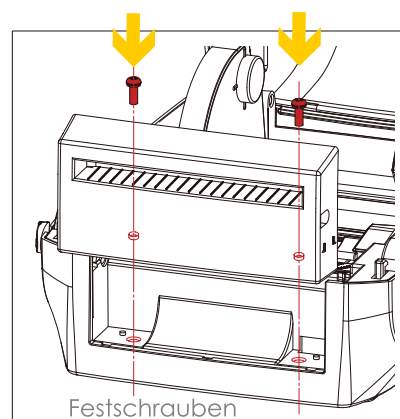
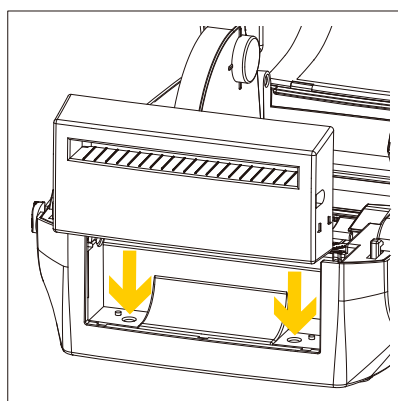
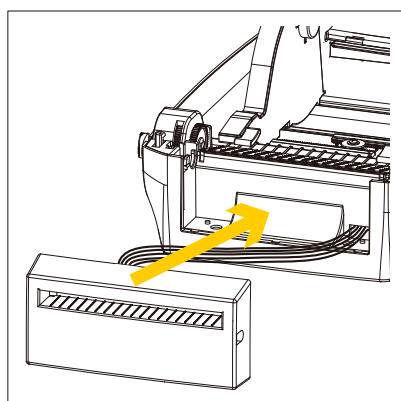


Bitte beachten Sie

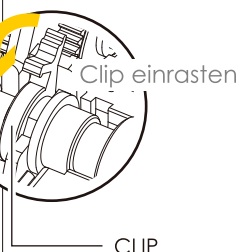
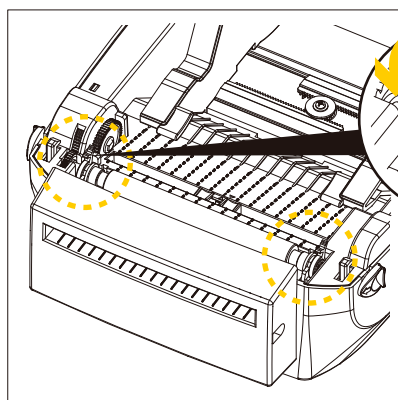
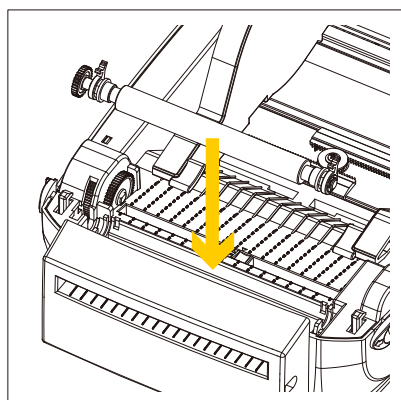
- Schalten Sie den Drucker aus, bevor Sie die Abschneidevorrichtung installieren, da sonst das Mainboard zerstört werden kann!
- Beim Abschneiden von selbstklebenden Etiketten ist darauf zu achten, dass Klebstoffrückstände die Klinge verschmutzen und so die Funktion beeinträchtigen können! Bei Verwendung von Trägermaterial mit einer Stärke von 250 µm und einer Breite von 3 Zoll (7,62 cm) liegt die Lebensdauer der Abschneidevorrichtung bei 400.000 Schnitten.
- Die Abschneidevorrichtung schneidet Etikettenmaterial bis zu einer Breite von maximal 118 mm.
- Die Etikettenlänge in Verbindung mit der Abschneidevorrichtung muss mindestens 30 mm betragen.
- Setzen Sie nach Installation der Abschneidevorrichtung (in GoLABEL) die Stopp-Position (^E) auf 30.

4 Zubehör

- Positionieren Sie die Abschneidevorrichtung so, dass die Schraublöcher links und rechts an den vorgesehenen Löchern am Drucker ausgerichtet sind und schrauben Sie sie fest.



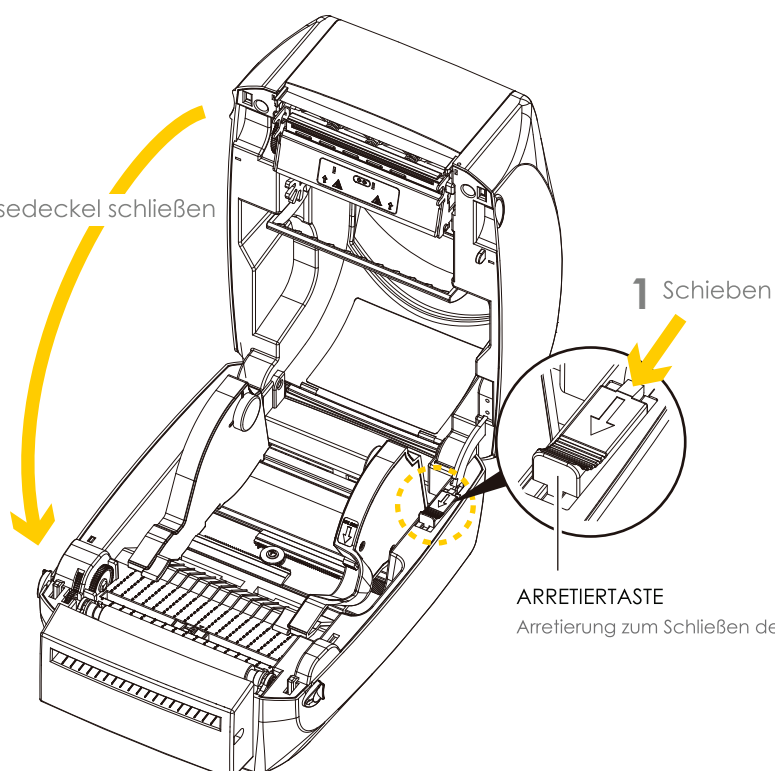
- Setzen Sie die Druckwalze wieder in den Drucker ein und arretieren Sie sie mit den Clips.



- Schließen Sie den Gehäusedeckel und den Druckmechanismus. Stellen Sie den Drucker mit der Unterseite nach oben.

2

Gehäusedeckel schließen

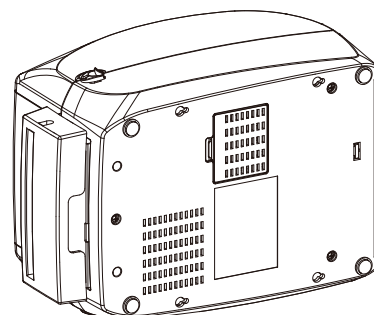


1

Schieben

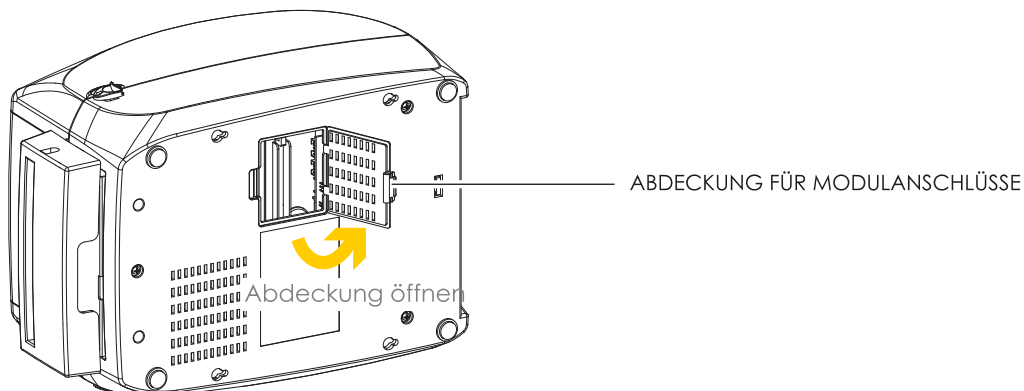
ARRETIERTASTE

Arretierung zum Schließen des Gehäusedeckels

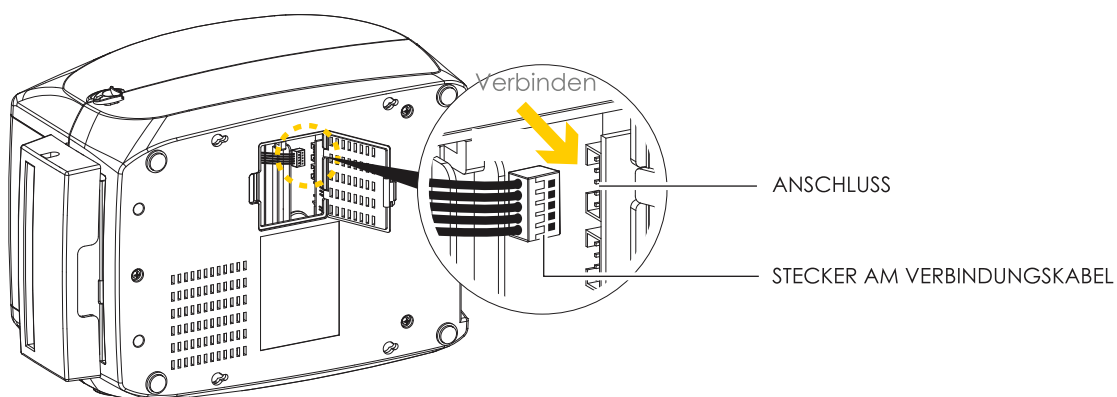


4 Zubehör

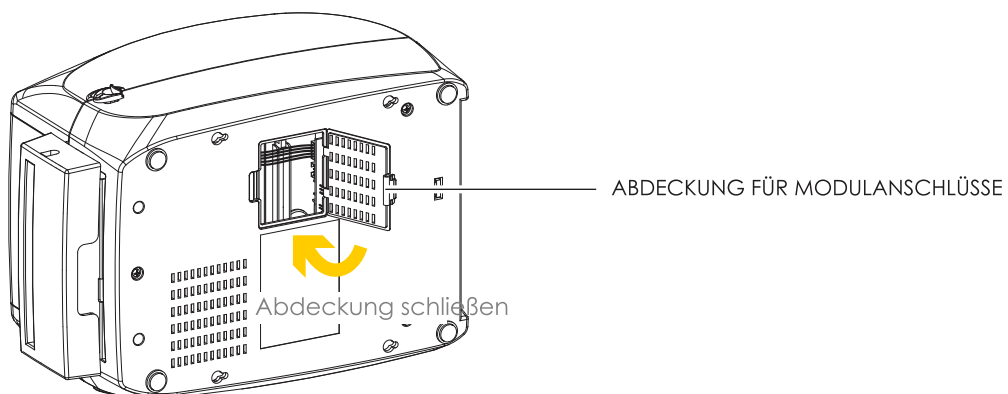
5. Öffnen Sie die Abdeckung auf der Unterseite des Druckers.



6. Stecken Sie das Verbindungskabel für die Abschneidevorrichtung in den dafür am Drucker vorgesehenen Anschluss.

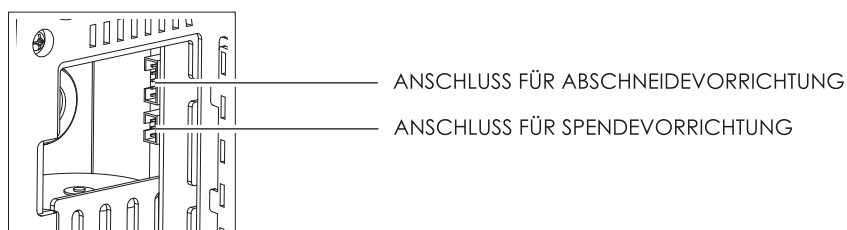


7. Schließen Sie die Abdeckung über den Modulanschlüssen.



Bitte beachten Sie

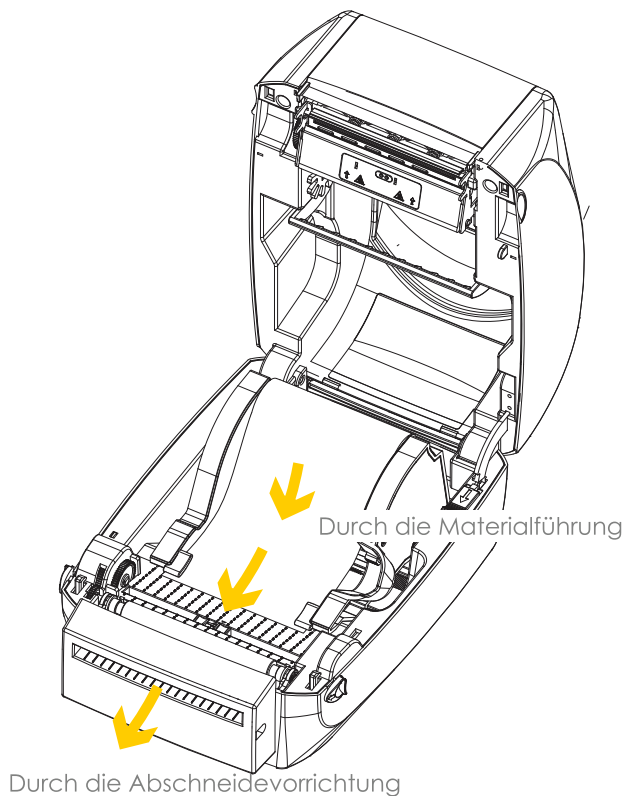
- Beim Herstellen der Steckverbindung muss der Drucker ausgeschaltet sein, da sonst das Mainboard zerstört werden kann!
- Der Drucker hat zwei Anschlüsse: der untere Anschluss ist für die Spendevorrichtung, der obere für die Abschneidevorrichtung.



4 Zubehör

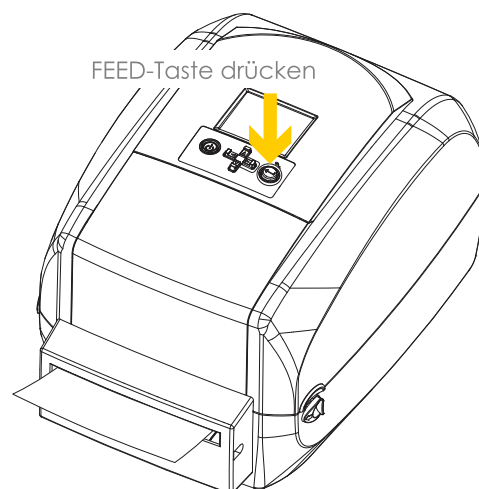
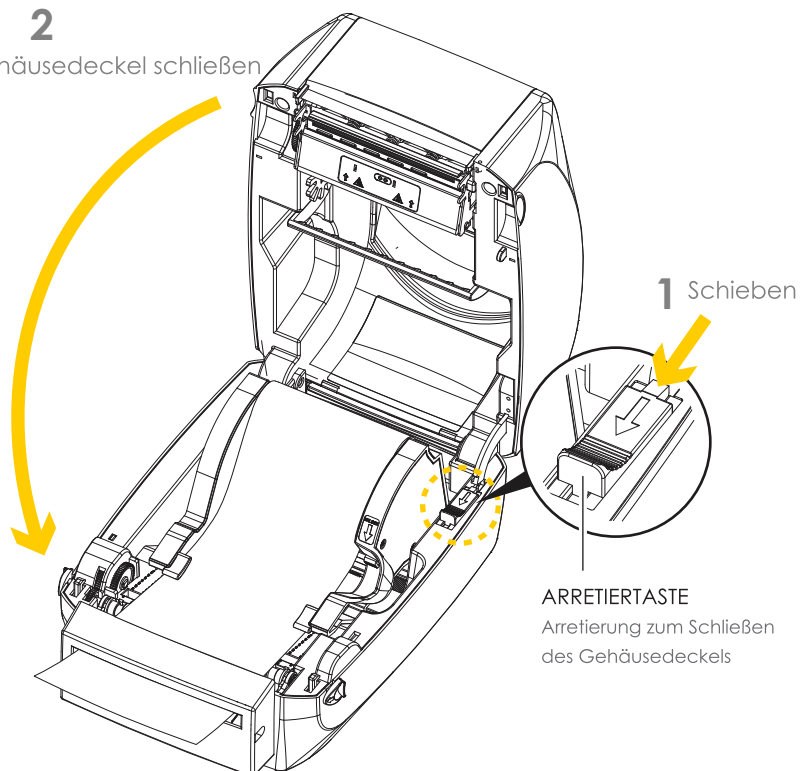
Etikettenrolle in den Drucker einsetzen

1. Führen Sie das Etikettenmaterial durch die Materialführung und die Abschneidevorrichtung.



2. Schließen Sie den Druckmechanismus. Drücken Sie abschließend die FEED-Taste, um die Etikettenposition einzustellen.

2 Gehäusedeckel schließen



Bitte beachten Sie

- Es wird davon abgeraten, innengewickeltes Etikettenmaterial in Verbindung mit der Abschneidevorrichtung zu verwenden.
- Die Abschneidevorrichtung schneidet Etikettenmaterial bis zu einer Breite von maximal 118 mm.
- Die Etikettenlänge in Verbindung mit der Abschneidevorrichtung muss mindestens 30 mm betragen.
- Setzen Sie nach Installation der Abschneidevorrichtung (in GoLABEL) die Stopp-Position (^E) auf 30.

5 Wartung und Anpassung

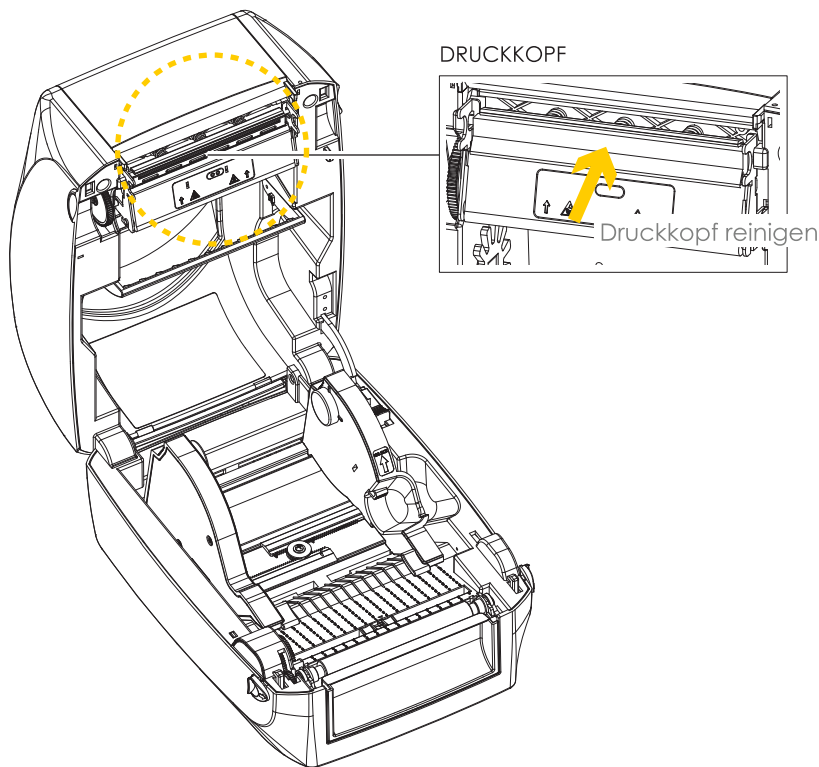
5.1 Druckkopfreinigung

Ein verschmutzter Druckkopf, Verschmutzungen des Thermotransferbandes oder Klebstoffrückstände vom Etikettenmaterial können die Ursache für eine unzureichende Druckqualität sein. Daher muss der Gehäusedeckel während des Druckvorgangs immer geschlossen bleiben. Schützen Sie außerdem Papier oder Etiketten vor Staub, Schmutz und Feuchtigkeit, damit die Druckqualität nicht beeinträchtigt wird und der Druckkopf vor vorzeitigem Verschleiß geschützt ist.

Reinigungsschritte

Der Druckkopf wird wie folgt gereinigt:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Öffnen Sie den Gehäusedeckel.
3. Nehmen Sie das Farbband heraus.
4. Entfernen Sie Etikettenreste oder anderen Schmutz mit einem alkoholgetränkten weichen, fusselfreien Tuch vom Druckkopf (siehe roter Pfeil).



Bitte beachten Sie

- Der Druckkopf sollte wöchentlich gereinigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Reinigungstuch sauber und frei von harten Partikeln ist.

5 Wartung und Anpassung

5.2 Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Die Etiketten werden durch den Drucker gezogen, dabei aber nicht bedruckt.	♦ Vergewissern Sie sich, dass das Etikettenmaterial richtig herum eingelegt ist und dass es sich um geeignetes Material handelt. ♦ Wählen Sie den korrekten Druckertreiber aus. ♦ Wählen Sie das richtige Etikettenmaterial und einen passenden Druckmodus aus.
Das Etikettenmaterial staut sich während des Druckvorgangs.	♦ Beseitigen Sie den Papierstau. Entfernen Sie Etikettenrückstände vom Druckkopf und reinigen Sie ihn mit einem alkoholgetränkten, weichen, fusselfreien Tuch. Bitte lesen Sie dazu Kapitel 6.1.
Beim Druckvorgang werden nicht alle Teile des Etiketts bedruckt.	♦ Überprüfen Sie den Druckkopf auf Etiketten- oder Farbbandrückstände. ♦ Überprüfen Sie die Anwendungssoftware auf Fehler. ♦ Überprüfen Sie, ob die Startposition falsch eingestellt wurde. ♦ Überprüfen Sie das Farbband auf Falten.
Beim Druckvorgang wird ein Teil des Etiketts nicht vollständig bedruckt oder der Ausdruck ist undeutlich.	♦ Überprüfen Sie den Druckkopf auf Staub oder Schmutz. ♦ Prüfen Sie mit dem internen Befehl "~T", ob der Druckkopf einen kompletten Druckvorgang ausführt. ♦ Überprüfen Sie die Qualität des Druckmaterials.
Der Ausdruck ist nicht richtig positioniert.	♦ Überprüfen Sie, ob Papier oder Staub den Sensor verdeckt. ♦ Prüfen Sie, ob geeignetes Etikettenmaterial verwendet wurde. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten-Partner. ♦ Überprüfen Sie die Einstellung der Papierführung.
Beim Drucken wird ein Etikett übersprungen.	♦ Überprüfen Sie die eingestellte Etikettenlänge. ♦ Überprüfen Sie, ob Staub den Sensor verdeckt. ♦ Führen Sie die automatische Etikettenerkennung aus. Bitte lesen Sie dazu Kapitel 3.6.
Der Ausdruck ist undeutlich.	♦ Überprüfen Sie die Hell-/Dunkel-Einstellung. ♦ Überprüfen Sie den Druckkopf auf Staub oder Schmutz. Bitte lesen Sie dazu Kapitel 6.1.
Die Abschnidevorrichtung schneidet die Etiketten schief ab.	♦ Überprüfen Sie, ob das Etikettenmaterial gerade eingelegt wurde.
Die Abschnidevorrichtung schneidet die Etiketten nur unvollständig ab.	♦ Überprüfen Sie, ob die Materialstärke 0,2 mm überschreitet.
Bei Verwendung der Abschnidevorrichtung wird das Etikett nicht ausgegeben oder fehlerhaft abgeschnitten.	♦ Überprüfen Sie, ob die Abschnidevorrichtung korrekt installiert wurde. ♦ Überprüfen Sie, ob die Papierführung korrekt arbeitet.
Die Spendevorrichtung arbeitet nicht normal.	♦ Überprüfen Sie die Spendevorrichtung auf Staub. ♦ Überprüfen Sie, ob das Etikettenmaterial korrekt eingelegt wurde.

Bitte beachten Sie

Sollten weitere, hier nicht beschriebene Fehlfunktionen auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

ANHANG

A - TECHNISCHE DATEN

Druckverfahren		Thermotransfer / Thermodirekt
Auflösung		12 Punkte/mm (300 dpi)
Druckgeschwindigkeit		127 mm/s (bis zu 5 IPS)
Druckbreite		105,7 mm (4,16")
Drucklänge		Min. 4 mm (0,16")* ; Max. 762 mm (30")
Speicher	Flash	8 MB Flash (4 MB für Anwendung)
	SDRAM	16 MB
Sensoren		Einstellbarer und reflektierender Sensor Mittig fixierter Durchlichtsensor
Druckmaterial	Typ	Label Gap, Black Mark, Steuerstanze und Endlosmaterial
	Breite	25,4 mm (1") Min. - 118 mm (4,64") Max.
	Stärke	0,06 mm (0,003") Min. - 0,2 mm (0,01") Max.
	Rollenaußendurchmesser	Max. 127 mm (5")
	Kerninnendurchmesser	25,4 mm, 38,1 mm (1", 1,5")
Farbband	Qualitäten	Wachs, Wachs/Harz, Harz
	Länge	300 m (981")
	Breite	30 mm Min. - 110 mm Max. (1,18"- 4,33")
	Rollenaußendurchmesser	68 mm (2,67") Max.
	Kerninnendurchmesser	25,4 mm (1")
Software	Etikettensoftware	GoLABEL
	Treiber	Windows 2000, XP, Vista, 7, Windows Server 2003 & 2008
	DLL	Windows 2000, XP und Vista
Interne Schriften	Bitmap Schriften	6, 8, 10, 12, 14, 18, 24, 30, 16X26 und OCR A & B Bitmap Schriften um 90°, 180°, 270° drehbar und einzelne Zeichen um 90°, 180°, 270° drehbar Bitmap Schriften achtfach horizontal und vertikal vergrößierbar
	Skalierbare Schriften	90°, 180°, 270° drehbar
	Bitmap Schriften	90°, 180°, 270° drehbar und einzelne Zeichen um 90°, 180°, 270° drehbar
Ladbare Schriften	Asian Schriften	90°, 180°, 270° drehbar und achtfach horizontal und vertikal vergrößierbar
	Skalierbare Schriften	90°, 180°, 270° drehbar
Barcodes	1-D Bar Codes	Code 39, Code 93, EAN 8 / 13 (add on 2 & 5), UPC A/E (add on 2 & 5), I 2 of 5 & I 2 of 5 with Shipping Bearer Bars, Codabar, Code 128 (subset A, B, C), EAN 128, RPS 128, UCC 128, UCC/EAN-128 K-Mart, Random Weight, Post NET, ITF 14, China Postal Code, HIBC, MSI, Plessey, Telepen, FIM and GS1 DataBar
	2-D Bar Codes	PDF417, Datamatrix Code, MaxiCode, QR Code, Micro PDF417, Micro QR Code und Aztec Code
Code Pages		Codepage 437, 850, 851, 852, 855, 857, 860, 861, 862, 863, 865, 866, 869, 737 Windows 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1257 Unicode (UTF8, UTF16)
Grafikformate		BMP und PCX können direkt im Drucker gespeichert werden. Alle anderen können über die Software heruntergeladen werden.
Schnittstellen		USB 2.0 Serieller Port: RS-232(DB-9) Ethernet 10/100 MB Druckserver USB Host
Bedienfeld		Farbiges TFT LCD mit Navigationsbutton Automatische Kalibrierungstaste Ein-/Aus-Schalter
Echtzeit-Uhr		Standard
Spannung		Automatische Einstellung auf 100 bis 240V AC, 50-60Hz
Umgebung	Betriebstemperatur	5°C bis 40°C (41°F bis 104°F)
	Lagerungstemperatur	-20°C bis 50°C (-4°F bis 122°F)
Feuchtigkeit	Betrieb	30-85% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
	Lagerung	10-90% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Prüfzeichen		CE(EMC)
Abmessungen	Länge	280 mm (11,0")
	Höhe	186 mm (7,3")
	Breite	210 mm (8,3")
Gewicht		3 kg, ohne Media-Material
Optionen & Zubehör		Bluetooth-Modul Abschneidevorrichtung Spendevorrichtung Externer Rollenhalter für 250 mm Etikettenrollen Externer Etiketten-Aufwickler

* Die Einhaltung der Druckerspezifikationen bei kleinen Etiketten ist abhängig von Variablen wie Etikettentyp, Etikettendicke, Abstand der Etiketten sowie Aufbau des Etikettenträgers.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

ANHANG

B - SCHNITTSTELLEN

Steckerbelegung

- USB

Steckertyp: Typ B

Pin Nr.	1	2	3	4
Funktion	VBUS	D-	D+	GND

- Serielle Schnittstelle
Werkseinstellung
Standardeinstellungen: Baud-Rate 9600, keine Parität, 8 Daten-Bits, 1 Stopp-Bit,
X-ON/X-OFF-Protokoll und RTS/CTS

RS232-Gehäuse (9-polig auf 9-polig)		
DB9-Buchse		DB9-Stecker
-	11	+5 V, max. 500 mA
RXD	22	TXD
TXD	33	RXD
DTR	44	N/C
GND	55	GND
DSR	66	RTS
RTS	77	CTS
CTS	88	RTS
RI	99	N/C
Rechner		Drucker

Bitte beachten Sie

Die Stromstärke am seriellen Anschluss darf 500 mA nicht überschreiten.